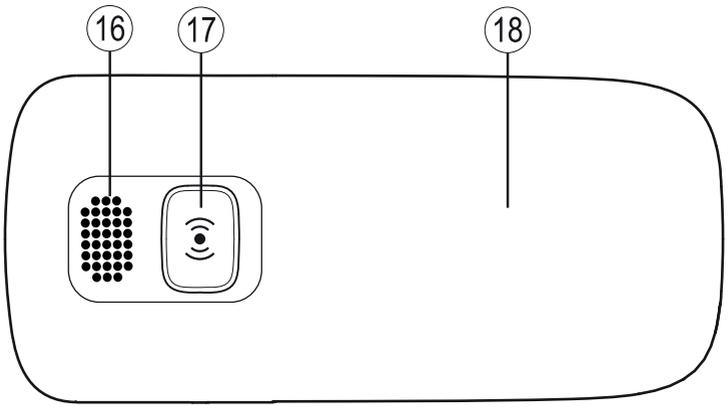
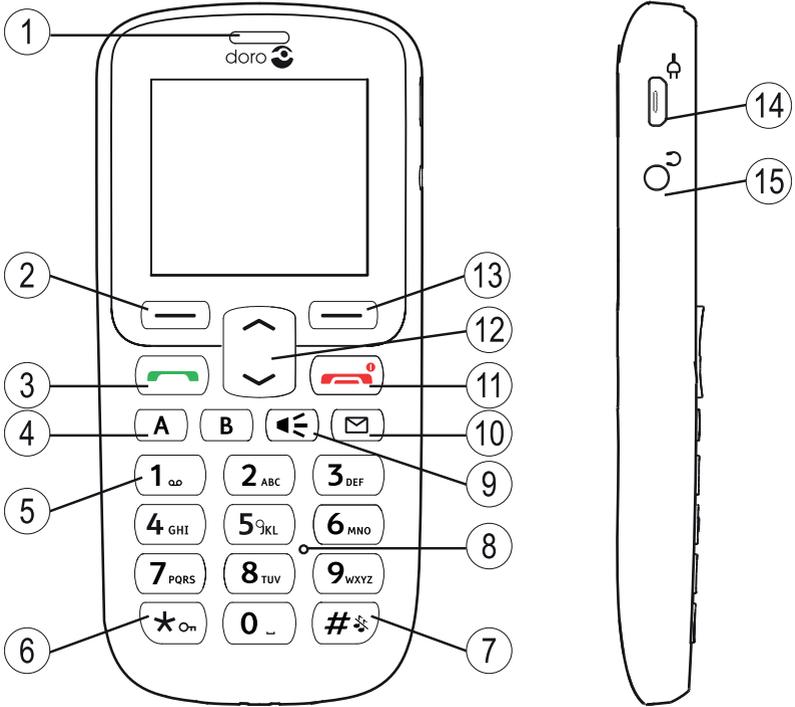
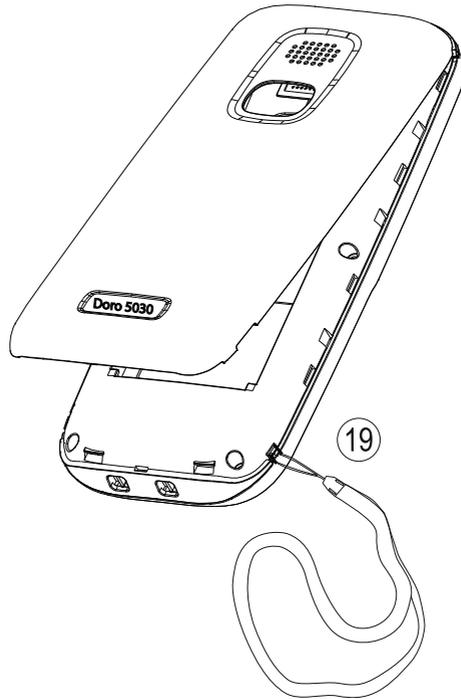


Doro 5030

Deutsch







Die Geräte, die im Lieferumfang Ihres Telefons enthalten sind, können variieren. Dies hängt ab von der Software und dem Zubehör, die in Ihrer Region erhältlich sind bzw. von Ihrem Netzbetreiber angeboten werden. Sie können weiteres Zubehör von Ihrem örtlichen Doro-Händler erhalten. Das mitgelieferte Zubehör bietet die beste Leistung für Ihr Telefon.

German

- | | |
|---------------------------------|--|
| 1. Hörer | 11. Telefonat beenden/Ein/Aus |
| 2. Linke Auswahltaste | 12. Pfeiltasten |
| 3. Anruftaste | 13. Rechte Auswahltaste |
| 4. Direktwahltasten | 14. Ladegerätbuchse |
| 5. Sprachmitteilung | 15. Headset-Buchse |
| 6. Tastensperre | 16. Lautsprecher |
| 7. Stumm-Modus/
Eingabemodus | 17. Notruftaste |
| 8. Mikrophon | 18. Akkufachabdeckung |
| 9. Taschenlampen-Schnelltaste | 19. Umhängebandbefestigung
(Umhängeband nicht
enthalten) |
| 10. Nachrichten-Schnelltaste | |

Inhalt

Vielen Dank für Ihren Kauf	1
Erste Schritte	1
Einlegen von SIM-Karte und Akku	1
Laden des Mobiltelefons	2
Wie ihr Telefon funktioniert	2
Hilfsfunktionen	2
Ein- und Ausschalten des Telefons	3
Einrichtungsassistent.....	3
Bedienung des Telefons 	4
Text eingeben 	4
Telefoneinstellungen	6
Anrufe	8
Anrufe tätigen	8
Anruf vom Telefonbuch	9
Anrufe entgegennehmen	9
Lautstärkeregelung	9
Anrufoptionen	10
Direktwahl 	10
Notrufe	11
Anrufliste	11
Anrufeinstellungen	12
Telefonbuch	16
Kontakt hinzufügen	16
Verwalten von Telefonbuchkontakten	16
Telefonbuch-Einstellungen.....	17
ICE (In Case of Emergency, dt. Im Notfall) 	19
Notruftaste 	20
Einen Notruf tätigen	20
Aktivierung	21
Nummernliste	21
Textnachrichten (SMS) aktivieren	22
Notruf-Einstellungen	23
Nachrichten	23
Verfassen und Versenden von Textnachrichten	23
Postausgang und Gesendet	24

Mitteilungseinstellungen	25
Konnektivität	28
Netzeinstellungen	28
Bluetooth®	29
Sound & Anzeige	30
Audioeinrichtung 	30
Töne (Klingelton)	31
Klingeltonlautstärke 	31
Lautlos	31
Anrufsignal	31
Zusätzlicher Ton	32
Hintergrund	32
Schriftgröße 	32
Standby-Display	32
Beleuchtung	33
Helligkeit 	33
Weitere Funktionen	33
Wecker	33
Kalender	34
Tägliche Erinnerung	34
Rechner	35
UKW-Radio	35
Taschenlampe	37
Status	38
Einst. zurücksetzen	38
Statussymbole auf der Anzeige	38
Hauptsymbole auf der Anzeige	39
Fehlersuche	41
Sicherheitshinweise	43
Netzdienste und Netzkosten	43
Betriebsumgebung	43
Medizinische Geräte	43
Explosionsgefährdete Bereiche	44
Lithium-Ionen-Akku	44
Gehörschutz	44
Notruf	45
GPS-/Standortbasierte Funktionen	45
Fahrzeuge	45

Schutz persönlicher Daten	46
Malware und Viren	46
Pflege und Wartung.....	47
Garantie	48
Technische Daten.....	48
Urheberrecht und andere Informationen.....	48
Kompatibilität mit Hörgeräten	49
Spezifische Absorptionsrate (SAR).....	50
Ordnungsgemäße Entsorgung des Produkts.....	51
Ordnungsgemäße Entsorgung der Akkus in diesem Produkt	51
Konformitätserklärung.....	52
FCC	52
FCC-Mitteilung	52

Vielen Dank für Ihren Kauf

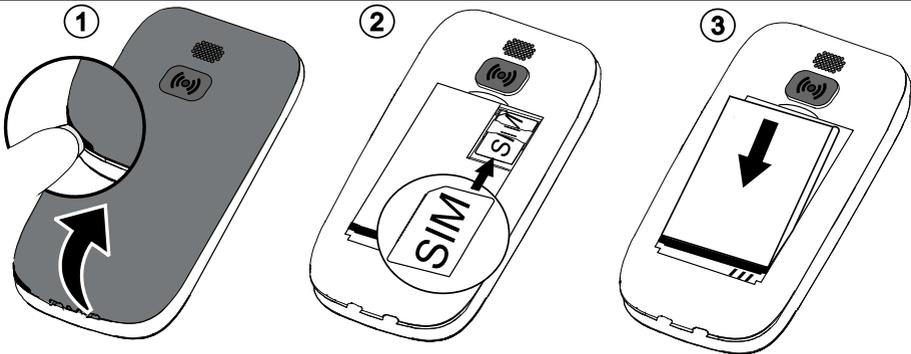
Doro 5030 ist ein optisch ansprechendes Telefon mit ergonomisch platzierten konvexen Tasten, automatischer Texterkennung und einer SMS-Taste für einfaches Wählen und Schreiben von Texten. Ein hochauflösendes Farb-Display und erweiterte Sound-Funktionen vereinfachen die Anwendung zusätzlich. Weitere praktische Funktionen sind Taschenlampe, Erinnerungen, Wecker, Vibrationsalarm und One-Touch-Notruf mit SMS-Alarm. Weitere Informationen zu Zubehör oder anderen Doro Produkten finden Sie unter www.doro.com.

Erste Schritte

Einlegen von SIM-Karte und Akku

WICHTIG

Schalten Sie das Telefon zuerst aus und trennen Sie es vom Ladegerät, bevor Sie die Akkufachabdeckung entfernen.



1. Entfernen Sie die Abdeckung des Akkufaches und den Akku, sofern dieser bereits eingelegt ist.
2. Legen Sie gemäß der Abbildung die SIM-Karte ein, indem Sie diese vorsichtig in die Halterung schieben. Die Kontakte der SIM-Karte dürfen nicht zerkratzt oder verbogen werden.
3. Legen Sie den Akku ein, indem Sie ihn in das Akkufach hineinschieben, wobei die Kontakte nach unten rechts zeigen. Bringen Sie die Akkuabdeckung wieder an.

Laden des Mobiltelefons



VORSICHT

Verwenden Sie nur Akkus, Ladegeräte und Zubehör, die für den Gebrauch mit diesem speziellen Modell zugelassen sind. Der Anschluss anderer Zubehörgeräte kann Gefahren verursachen und die Typzulassung und Garantie des Telefons ungültig machen.

Bei niedriger Akkuleistung wird  angezeigt und es ertönt ein Warnsignal.

1. Verbinden Sie den Netzadapter mit einer Netzsteckdose und der Ladegerätbuchse . Die Akkustandsanzeige bewegt sich während der Aufladung des Akkus. Ein vollständiger Aufladevorgang des Akkus dauert etwa 3 Stunden. Wenn das Ladegerät an das Telefon angeschlossen wurde, wird kurzzeitig  angezeigt und  wird angezeigt, wenn es vom Telefon getrennt wird.
2. Ist der Aufladevorgang abgeschlossen, erscheint  auf dem Bildschirm.
Bei ausgeschaltetem Telefon wird bei angeschlossenem Ladegerät nur die Akkustandsanzeige angezeigt.

Hinweis! Um Energie zu sparen, geht die Beleuchtung nach einer Weile aus. Drücken Sie eine beliebige Taste, um die Anzeigenbeleuchtung zu aktivieren. Die volle Akkuleistung wird erst erreicht, nachdem der Akku 3 bis 4 Mal aufgeladen wurde. Die Akkuleistung lässt mit der Zeit nach, das heißt, dass die Gesprächs- und Standby-Zeiten bei regelmäßigem Gebrauch immer kürzer werden.

Strom sparen

Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist und Sie das Ladegerät vom Telefon getrennt haben, ziehen Sie den Stecker des Ladegeräts aus der Steckdose.

Wie ihr Telefon funktioniert

Hilfsfunktionen

Folgende Symbole leiten Sie durch die entsprechenden Abschnitte im Handbuch.



Sichtbarkeit



Handhabung



Hören



Sicherheit

Ein- und Ausschalten des Telefons

1. Halten Sie auf dem Telefon die Taste  gedrückt, um es ein- oder auszuschalten. Bestätigen Sie das Abschalten mit **Ja**.
2. Ist die SIM-Karte gültig, aber mit einem PIN-Code (Personal Identification Number) gesperrt, wird **PIN** angezeigt. Geben Sie den PIN-Code ein und drücken Sie **OK** ( oben links auf der Tastatur). Löschen können Sie mit **Löschen** ( oben rechts auf der Tastatur).

Hinweis! Wurde mit Ihrer SIM-Karte kein PIN- und PUK-Code mitgeliefert, wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber.

Versuche: # zeigt die Anzahl der verbleibenden Versuche zur PIN-Eingabe an. Sind keine Versuche mehr übrig, wird **PIN blockiert** angezeigt. Die SIM-Karte muss dann mit dem PUK-Code (Personal Unblocking Key) freigegeben werden.

1. Geben Sie den PUK-Code ein und bestätigen Sie ihn mit **OK**.
2. Geben Sie einen neuen PIN-Code ein und bestätigen Sie ihn mit **OK**.
3. Geben Sie den neuen PIN-Code erneut ein und bestätigen Sie ihn mit **OK**.

Einrichtungsassistent

Wenn Sie das Telefon erstmalig in Betrieb nehmen, können Sie mit Einrichtungsassistent einige Grundeinstellungen vornehmen.

- Drücken Sie **Ja** zum Ändern oder **Nein**, wenn Sie keine Änderungen vornehmen möchten.

Die standardmäßig eingestellte Sprache wird durch die SIM-Karte bestimmt. Siehe *Telefoneinstellungen*, S.6 zur Änderung von Sprache, Uhrzeit und Datum.

Tipp: Wenn Sie möchten, können Sie den Inbetriebnahme-Assistenten auch später ausführen. Drücken Sie im Standby-Modus **Menü** → **Einstellungen** → **Allgemein** → **Einrichtungsassistent**.

Bedienung des Telefons

Standby (Ruhemodus)

Wenn das Telefon einsatzbereit ist und Sie keine Tasten betätigt haben, befindet es sich im Standby-Modus.

- Drücken Sie , um zum Standby-Modus zurückzukehren.
- Drücken Sie die linke Auswahltaste , um das Telefon-**Menü** zu öffnen, oder die rechte Auswahltaste  **Name**, um auf Ihre gespeicherten Kontakte im Telefonbuch zuzugreifen.

Tip: Sie können stets  drücken, um in den Standby-Modus zurückzukehren.

Scrollen (Durchblättern bzw. Durchsuchen)

- Verwenden Sie die Pfeiltasten /, um durch die Menüs zu scrollen.

Schritt-für-Schritt-Anleitungen

Der Pfeil () gibt die nächste Aktion bei Schritt-für-Schritt-Anleitungen an. Drücken Sie **OK**, um eine Aktion zu bestätigen. Scrollen Sie zu einem Element oder heben Sie es mit / hervor und drücken Sie dann **OK**.

Beispiel:

- Drücken Sie **Menü**  **Telefonbuch**  **-Neuer Eintrag-**  **Hinzuf..**

Um das Beispiel auf Ihrem Doro 5030 durchzuführen, müssen Sie Folgendes tun:

1. Drücken Sie **Menü**, gehen Sie zu **Telefonbuch** und drücken Sie **OK**.
2. Wählen Sie **-Neuer Eintrag-** und drücken Sie **Hinzuf..**

Text eingeben

Text manuell eingeben

Zeichen auswählen

- Drücken Sie wiederholt eine numerische Taste, bis das gewünschte Zeichen angezeigt wird. Warten Sie einige Sekunden, bevor Sie das nächste Zeichen eingeben.

Sonderzeichen/Smileys

1. Mit ***** wird eine Liste von Sonderzeichen angezeigt.
2. Wählen Sie das gewünschte Zeichen mit **↵/↩** und drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Den Cursor innerhalb des Textes verschieben

- Mit **↵/↩** können Sie den Cursor innerhalb des Textes verschieben.

Groß- und Kleinschreibung und Ziffern

- Drücken Sie **#**, um zwischen Groß- und Kleinschreibung und Ziffern zu wählen. Siehe *Eingabemodus*, S.6.

Eingabesprache ändern

1. Halten Sie **#** gedrückt, um eine Liste der verfügbaren Sprachen anzuzeigen.
2. Wählen Sie die Sprache mit **↵/↩** und drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Text über Texterkennung eingeben

In manchen Sprachen können Sie Smart ABC (eZiType™) als Eingabemethode wählen, bei der die jeweiligen Wörter von einem Wörterbuch vorgeschlagen werden.

- Drücken Sie jede Taste nur **einmal**, auch wenn das angezeigte Zeichen nicht das Gewünschte ist. Auf der Grundlage der Tastenfolge, die gedrückt wurde, schlägt Ihnen das Wörterbuch Wörter vor.

Beispiel

1. Drücken Sie die Tasten **3**, **7**, **3** und **3**, um das Wort „Fred“ zu schreiben. Schließen Sie die Eingabe des Wortes ab, bevor Sie sich die Vorschläge anschauen.
2. Verwenden Sie **↵/↩**, um die Wortvorschläge abzurufen.
3. Drücken Sie **Wählen** und fahren Sie mit dem nächsten Wort fort. Sie können alternativ auch **0** drücken, um mit dem nächsten Wort fortzufahren.
4. Ist Ihr gewünschtes Wort nicht dabei, so verwenden Sie den manuellen Eingabemodus.

Hinweis! Nähere Informationen dazu finden Sie unter *Texterkennung*, S.25.

Eingabemodus

- Drücken Sie **#**, um den Eingabemodus zu ändern. Das Symbol oben links auf der Anzeige zeigt den Eingabemodus an.
 - Abc** Groß- und Kleinschreibung mit Texterkennung
 - ABC** GROSSSCHREIBUNG mit Texterkennung
 - abc** Kleinschreibung mit Texterkennung
 - Abc** Großschreibung des ersten Buchstabens im Satz
 - ABC** GROSSSCHREIBUNG
 - abc** Kleinschreibung
 - 123** Ziffern

Telefoneinstellungen

Uhrzeit und Datum

Uhrzeit und Datum einstellen

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Allgemein** → **Zeit & Datum**:
 - **Zeit**, um die Zeit einzugeben (**HH:MM**).
 - **Datum**, um das Datum einzugeben (**TT.MM.JJJJ**).
2. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Tipp: Sie können auch die Funktion einstellen, dass auf dem Telefon das Datum und die Uhrzeit gemäß der aktuellen Zeitzone automatisch aktualisiert werden. Wählen Sie in **Zeit & Datum Autom. Zeit** → **Ein**. Durch die automatische Aktualisierung des Datums und der Uhrzeit werden nicht die Uhrzeiten geändert, die Sie für den Wecker oder im Kalender festgelegt haben. Diese Angaben entsprechen der Ortszeit. Durch die Aktualisierung können einige Wecker, die Sie eingerichtet haben, u. U. verfallen. Dies ist abhängig von der Netzunterstützung und dem Mobilfunkabo.

Uhrzeit- und Datumsformat einstellen

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Allgemein** → **Zeit & Datum** → **Format**:
 - **Zeitformat** → **12 Stunden** oder **24 Stunden**.
 - **Datumsformat** und wählen Sie das gewünschte Datumsformat aus.

2. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Sprache

Die standardmäßig für Telefonmenüs, Nachrichten usw. eingestellte Sprache wird durch die SIM-Karte bestimmt. Sie können jederzeit zwischen den vom Telefon unterstützten Sprachen wechseln.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Allgemein** → **Sprache**.
2. Wählen Sie \cup/\cap , um eine Sprache auszuwählen.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Funktion sperren

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Allgemein** → **Funktion sperren**.
2. Wählen Sie jede Funktion, die Sie abschalten möchten, und drücken Sie **Aus**.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

PIN-Code-Optionen

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Sicherheit** → **SIM-PIN**:
 - **Ein**, um den PIN-Code zu aktivieren. Sie müssen bei jedem Einschalten des Telefons den PIN-Code eingeben.
 - **Aus**, um den PIN-Code zu deaktivieren.

WICHTIG

Wenn der Aus-Modus aktiviert ist und die SIM-Karte verloren oder gestohlen wird, ist sie nicht geschützt.

- **Automatisch**, um das Telefon ohne PIN-Code einzuschalten. Das Telefon speichert den PIN-Code automatisch. Wird die SIM-Karte in ein anderes Telefon eingesetzt (z. B. nach Verlust oder Diebstahl), muss beim Einschalten dieses Telefons der PIN-Code eingegeben werden.
2. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

PIN-Code ändern

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Sicherheit** → **Kennwort** → **PIN**.
2. Geben Sie den aktuellen PIN-Code ein und drücken Sie **OK**.

3. Geben Sie den neuen PIN-Code ein und drücken Sie **OK**. Wiederholen Sie den Vorgang zur Bestätigung.

Tastensperre

Die Tastensperre verhindert, dass Tasten versehentlich gedrückt werden, z. B. wenn sich das Telefon in einer Handtasche befindet.

Auch bei eingeschalteter Tastensperre können Sie eingehende Anrufe annehmen, wenn Sie dazu die Taste  drücken. Für die Dauer des Gesprächs ist die Tastensperre dann ausgeschaltet. Wird der Anruf beendet oder abgewiesen, so ist die Tastensperre wieder aktiv.

- Halten Sie  gedrückt, um die Tastensperre ein-/auszuschalten.

Hinweis! Die Notrufnummer können Sie auch bei aktivierter Tastensperre wählen.

Aktivieren

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Sicherheit** → **Tastensperre**:

- **Tastensperre** zur Auswahl der Zeitverzögerung bis zum automatischen Sperren der Tastatur.
- **Freigabemodus** zur Auswahl von **Einzeltaste** und Freigabe der Tastatur mit  oder drücken Sie **Zwei Tasten** zur Sperrung/ Freigabe mit der rechten Auswahl Taste (**Name/Freig.**) und .

2. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Anrufe

Anrufe tätigen

1. Geben Sie die Telefonnummer mit der Vorwahlnummer ein. Löschen können Sie mit **Löschen**.
2. Drücken Sie , um einen Anruf zu tätigen. Drücken Sie **Ende**, um den Anruf abzuberechnen.
3. Drücken Sie  zum Beenden des Anrufs.

Tipp: Geben Sie bei internationalen Anrufen vor der Landesvorwahl immer + ein, um das Telefonbuch optimal in jedem Land nutzen zu können. Drücken Sie zweimal , um die internationale Vorwahl + einzugeben.

Anruf vom Telefonbuch

1. Drücken Sie **Name**, um das Telefonbuch zu öffnen.
2. Verwenden Sie / um durch das Telefonbuch zu blättern oder führen Sie eine Schnellsuche aus, indem Sie die dem Anfangsbuchstaben des Eintrags entsprechende Taste drücken, siehe *Text eingeben* , S.4.
3. Drücken Sie **Option** → **Wählen** zur Anwahl des gewünschten Eintrags. Falls erforderlich, wählen Sie die Nummer. Drücken Sie alternativ , um zu wählen.
4. Drücken Sie **Ende** oder , um den Anruf abzubrechen.

Anrufe entgegennehmen

1. Drücken Sie , um einen Anruf entgegenzunehmen, oder drücken Sie **Lautlos**, um den Rufton auszuschalten und anschließend **Abw.**, um den Anruf abzuweisen (Besetztzeichen). Alternativ können Sie  drücken, um den Anruf direkt abzuweisen.
2. Drücken Sie  zum Beenden des Anrufs.

Lautstärkeregelung

Mit / können Sie die Lautstärke während des Gesprächs einstellen. Die Lautstärke wird in der Anzeige angezeigt. Wenn Sie eine Hörhilfe tragen oder Hörprobleme beim Telefonieren in lauten Umgebungen haben, können Sie die Audioeinstellungen des Telefons anpassen, siehe *Audioeinrichtung* , S.30.

Lautlos

Lautlos ist ein fest eingestelltes Profil, bei dem Tastenton, Nachrichtenton und Klingelton deaktiviert sind und die Einstellungen für Vibration, Aufgaben, Tägliche Erinnerung und Wecker unverändert bleiben.

- Halten Sie die Schnell Taste  gedrückt, um den Stumm-Modus zu aktivieren/deaktivieren.

Headset

Ist ein Headset angeschlossen, wird das ins Telefon integrierte Mikrofon automatisch abgeschaltet. Wenn verfügbar, können Sie mit der Hörer-Taste am Headset Anrufe annehmen und beenden.

**VORSICHT**

Die Verwendung eines Headsets mit hoher Lautstärke kann zu Hörschäden führen. Prüfen Sie die Lautstärke, bevor Sie ein Headset verwenden.

Anrufoptionen

Während eines Gesprächs können Sie mit den Auswahl Tasten¹ (≡) auf weitere Funktionen zugreifen.

Option (linke Auswahl Taste)

- **Halten/Zurückholen**, um den aktuellen Anruf zu halten/weiterzuführen.
- **Beenden**, um den aktuellen Anruf zu beenden (wie mit .
- **Anruf**, um eine weitere Nummer anzurufen (Konferenz).
- **Telefonbuch**, um das Telefonbuch zu durchsuchen.
- **Mitteilungen**, um Textnachrichten zu lesen oder zu schreiben.
- **Stumm**, um das Mikrofon auszuschalten.

Freispr (rechte Auswahl Taste)

Mit dem Lautsprecher müssen Sie das Telefon zum Sprechen nicht an den Kopf halten.

1. Drücken Sie **Freispr** zur Aktivierung. Sprechen Sie deutlich aus einer Entfernung von höchstens 1 m in das Mikrofon des Telefons. Mit  /  können Sie die Lautstärke des Lautsprechers einstellen.
2. Drücken Sie **Hörer**, um in den Normalmodus zurückzugelangen.

Hinweis! Laute Hintergrundgeräusche (Musik usw.) können die Klangqualität beeinträchtigen.

Direktwahl

Um vom Standby-Modus aus einen Eintrag über Direktwahl anzuwählen, verwenden Sie die Tasten **A–B**, **0** und **2–9**.

- Halten Sie die zugewiesene Direktwahl Taste gedrückt.

1. Die Auswahl Tasten haben verschiedene Funktionen. Die aktuelle Funktion wird über der Auswahl Taste angezeigt.

Direktwahlnummern hinzufügen

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Anrufe** → **Direktwahl**.
2. Wählen Sie **A** → **Hinzuf.** aus und wählen Sie einen Eintrag aus dem Telefonbuch aus.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.
4. Wiederholen Sie diesen Vorgang zur Eingabe von Direktwahleinträgen für die Tasten **B**, **0**, **2–9**.

Tipp: Wählen Sie für Änderungen des Kontakts den bestehenden Eintrag aus und drücken Sie **Option** → **Ändern/Löschen**.

Kontaktinformationen bearbeiten

1. Drücken Sie eine der Tasten **A** oder **B**.
2. Verwenden Sie /, um den Namen oder die Telefonnummer auszuwählen, und drücken Sie dann **Ändern** zum Bearbeiten.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**. Löschen können Sie mit **Löschen**.

Notrufe

Sofern das Telefon eingeschaltet ist, kann jederzeit ein Notruf getätigt werden, indem Sie die im Aufenthaltsland gültige Notrufnummer eingeben und dann  drücken.

In einigen Netzen sind Notrufe auch ohne gültige SIM-Karte zulässig. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Netzbetreiber.

Anrufliste

Angenommene Anrufe, Anrufe in Abwesenheit und abgehende Anrufe werden in einer gemeinsamen  Anrufliste gespeichert. 20 Anrufe jeder Art können in der Liste gespeichert werden. Bei mehrfachen Anrufen zur und von derselben Telefonnummer wird lediglich der aktuellste Anruf gespeichert.

1. Drücken Sie .
Alternativ können Sie **Menü** → **Anrufliste** drücken.
2. Mit / wählen Sie:



Ankommend



Ausgehend



Entg. Anrufe

3. Drücken Sie , um die Telefonverbindung aufzubauen, oder **Option**:
- **Wählen**, um den Kontakt anzurufen.
 - **Anzeigen**, um sich Details des ausgewählten Anrufs anzeigen zu lassen.
 - **SMS senden**, um eine Textnachricht zu versenden.
 - **Löschen**, um den Anruf zu löschen.
 - **Alles löschen**, um alle Anrufe aus der Anrufliste zu löschen.
 - **Speichern**, um die Nummer im Telefonbuch → **Neu erstellen** zu speichern, einen neuen Kontakt zu erstellen oder **Update** einen bestehenden Kontakt zu aktualisieren.

Anrufeinstellungen

Sprachmitteilung

Wenn Sie von Ihrem Anbieter eine Mailbox (Anrufbeantworter im Handynet) eingestellt bekommen haben, können Anrufer eine Sprachmitteilung hinterlassen, wenn Sie einen Anruf nicht entgegennehmen können.

Sprachmitteilung ist ein Dienst Ihres Netzbetreibers, den Sie u. U. zuerst abonnieren müssen. Weitere Informationen und die Nummer für die Sprachmitteilung erhalten Sie bei Ihrem Netzbetreiber.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Telefonbuch** → **Sprachmitteilung**.
2. Wählen Sie **Leer** → **Hinzuf.:**
 - **Telefonbuch** Zum Hinzufügen eines Kontakts aus dem Telefonbuch. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.
 - **Manuell** und geben Sie Name und Rufnummer ein. Anschließend drücken Sie **Speich..**

Wählen Sie zum Bearbeiten oder Löschen eines bestehenden Eintrags diesen aus und drücken Sie **Option** → **Ändern/Löschen**.

Mailbox anrufen

- Halten Sie die Schnellaste **1** gedrückt.

Tipp: Wenn die Erinnerungsfunktion in den Einstellungen für Nachrichten aktiviert ist, ertönt nach 10 Minuten ein Erinnerungssignal, wenn die neuen Sprachmitteilungen nicht abgehört wurden, siehe *Erinnerung* , S.27.

Anrufdauer

Während eines Anrufs wird die Anrufdauer angezeigt. Sie können die Dauer Ihrer Anrufe aufrufen.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Anrufe** → **Anrufdauer**:
 - **Letzter Anruf**, um die Dauer des letzten Anrufs anzuzeigen.
 - **Ausgehend**, um die Dauer aller ausgegangenen Anrufe anzuzeigen.
 - **Ankommend**, um die Dauer aller empfangenen Anrufe anzuzeigen.
 - **Alles zurücksetzen** → **Ja**, um alles zurückzusetzen.
2. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Anklopfen

Sie können mehrere Gespräche gleichzeitig führen. Halten Sie das aktuelle Gespräch und nehmen Sie den eingehenden Anruf an. Ist diese Funktion aktiviert, wird ein Signalton ausgegeben, wenn während eines Gesprächs ein Anruf eingeht.

- Drücken Sie während eines Anrufs **Option** → **Antwort**.

Anklopfen aktivieren

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Anrufe** → **Anrufeinstellungen**.
2. Wählen Sie **Anklopfen** → **Aktivieren**.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Tipp: Wiederholen Sie den Vorgang und wählen Sie **Deaktivieren**, um Anklopfen zu deaktivieren, oder **Statusabfrage**, um anzuzeigen, ob Anklopfen aktiviert ist.

Beant.modus

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Anrufe** → **Beant.modus**.
2. Wählen Sie **Irgendeine Taste** → **Ein**, um eingehende Anrufe durch Drücken einer beliebigen Taste annehmen zu können (nicht mit Taste ).
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Anrufe umleiten

Sie können Anrufe an Auftragsdienste bzw. Beantwortungsdienste oder an eine andere Telefonnummer umleiten. Legen Sie fest, welche Anrufe umgeleitet werden sollen. Wählen Sie eine Bedingung aus und drücken Sie **OK**. Wählen Sie dann **Aktivieren**, **Deaktivieren** oder **Statusabfrage** für jede Option.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Anrufe** → **Anrufeinstellungen** → **Anrufe umleiten**:
 - **Anrufe umleiten**, um alle Anrufe umzuleiten.
 - **Nicht erreichbar**, um eingehende Anrufe umzuleiten, wenn das Telefon ausgeschaltet oder außerhalb des Netzempfangs ist.
 - **Nicht angenommen**, um eingehende Anrufe umzuleiten, wenn sie nicht angenommen werden.
 - **Besetzt**, um eingehende Anrufe umzuleiten, wenn die Leitung besetzt ist.
 - **Alle aufheben**, um alle Anrufumleitung zu löschen.
2. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Teilnehmer-ID

Sie können wählen, ob dem Empfänger beim Anrufen Ihre Telefonnummer angezeigt werden soll oder nicht.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Anrufe** → **Anrufeinstellungen** → **Teilnehmer-ID**:
 - **Durch Netz festgelegt**, um die Netz-StandardEinstellung zu verwenden.
 - **ID nicht zeigen**, um Ihre eigene Nummer nie anzuzeigen.
 - **ID senden**, um Ihre eigene Nummer immer anzuzeigen.
2. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Anruf Sperre

Zur Einschränkung der Verwendung Ihres Telefons können bestimmte Arten von Anrufen gesperrt werden.

Hinweis! Ein Kennwort ist erforderlich, um eine Anruf Sperre anzuwenden. Dieses Kennwort erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

-
1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Anrufe** → **Anrufeinstellungen** → **Anrufsperre**.
 2. Wählen Sie **Ausgehend**:
 - **Alle Anrufe**, um eingehende Anrufe anzunehmen, aber nicht selbst anzurufen.
 - **Intern. Anrufe**, um keine internationalen Nummern anzurufen.
 - **Intern. außer Heimatland**, um keine internationalen Nummern mit Ausnahme von Telefonnummern in dem der SIM-Karte zugewiesenen Land anzurufen.
 3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.
 4. Wählen Sie **Ankommend**:
 - **Alle Anrufe**, um anzurufen, aber keine eingehenden Anrufe anzunehmen.
 - **Bei Roaming**, um keine eingehenden Anrufe bei Roaming (Betrieb in anderen Netzen) annehmen zu können.
 5. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.
 6. Wählen Sie **Keine**, um alle Anrufsperren zu löschen (Kennwort erforderlich). Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Feste Nummernwahl (FDN)

Sie können die Anzahl der Anrufe auf bestimmte, auf der SIM-Karte gespeicherte Nummern begrenzen. Die Liste der zulässigen Nummern werden durch Ihren PIN2-Code geschützt.

Hinweis! Um die feste Nummernwahl anwenden zu können, ist der PIN2-Code erforderlich. Den PIN2-Code erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Sicherheit** → **Feste Nummernwahl**:
 - Zum Aktivieren **Modus** → **Ein** oder zum Deaktivieren **Aus**.
 - **Feste Rufnummern** → **Hinzuf.** und geben Sie die ersten zulässige Nummer ein.
Wählen Sie alternativ einen Eintrag aus und drücken Sie **Option** → **Hinzuf.**, **Ändern** oder **Löschen**.
2. Geben Sie bei Bedarf PIN2 ein und drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Hinweis! Sie können einen Teil der Telefonnummern speichern. Wenn Sie beispielsweise 01234 speichern, können alle Nummern, die mit 01234 beginnen, angerufen werden. Es ist selbst bei aktivierter fester Nummernwahl möglich, einen Notruf zu tätigen, indem Sie die allgemeine Notrufnummer eingeben und dann  drücken. Wenn die feste Nummernwahl aktiviert ist, können Sie die Telefonnummern, die auf der SIM-Karte gespeichert wurden, nicht aufrufen oder bearbeiten. Sie können auch keine Textnachrichten senden.

Telefonbuch

Im  Telefonbuch können bis zu 100 Einträge mit jeweils 3 Rufnummern gespeichert werden.

Kontakt hinzufügen

1. Drücken Sie **Menü** → **Telefonbuch** → **-Neuer Eintrag-** → **Hinzuf..**
2. Geben Sie einen  **Name** für den Kontakt ein, siehe *Text eingeben* , S.4. Löschen können Sie mit **Löschen**.
3. Verwenden Sie /, um die **Handy**, **Festnetz** oder  **Büro** auszuwählen, und geben Sie die Telefonnummer(n) einschließlich der Vorwahlnummer ein.
4. Anschließend drücken Sie **Speich..**

Tipp: Geben Sie bei internationalen Anrufen vor der Landesvorwahl immer + ein, um das Telefonbuch optimal in jedem Land nutzen zu können. Drücken Sie zweimal , um die internationale Vorwahl einzugeben .

Verwalten von Telefonbuchkontakten

1. Drücken Sie **Menü** → **Telefonbuch**.
2. Wählen Sie einen Kontakt aus und drücken Sie **Option:**
 - **Wählen**, um den Kontakt anzurufen.
 - **SMS senden**, um eine Textnachricht zu verfassen. Siehe *Verfassen und Versenden von Textnachrichten*, S.23.
 - **Anzeigen**, um Details zum ausgewählten Kontakt anzuzeigen. 
Phone = Speicher ist auf Telefon eingestellt und  SIM = Speicherung ist auf SIM eingestellt, siehe *Im Telefonbuch speichern*, S.18.

- **Ändern**, um den Kontakt zu bearbeiten. Benutzen Sie  zum Scrollen. Löschen können Sie mit **Löschen**. Anschließend drücken Sie **Speich.**
- **Hinzuf.**, um einen Kontakt hinzuzufügen.
- **Top 10**, um anzugeben, dass der Eintrag unter den ersten 10 Kontakten im Telefonbuch aufgeführt werden soll. Siehe *Top 10* , S.17.
- **Löschen**, um den ausgewählten Kontakt zu löschen, oder **Alles löschen**, um alle Kontakte zu löschen. Drücken Sie **Ja** zur Bestätigung oder **Nein** zum Abbruch.
- **All. kopieren** → **Von SIM**, um alle Telefonbuchkontakte auf der SIM-Karte in den Telefonspeicher zu kopieren, oder **Von Telefon**, um alle Kontakte vom Telefonspeicher auf die SIM-Karte zu kopieren. Drücken Sie **Ja** zur Bestätigung oder **Nein** zum Abbruch.
- **vCard senden** → **Per SMS**, um den gewählten Eintrag im Telefonbuch als vCard per Textnachricht zu versenden. Geben Sie die Telefonnummer des Empfängers ein. Verwenden Sie alternativ die  um durch das Telefonbuch zu blättern oder führen Sie eine Schnellsuche aus, indem Sie die dem Anfangsbuchstaben des Eintrags entsprechende Taste drücken, siehe *Text eingeben* , S.4. Drücken Sie zum Versenden **OK**.
- **vCard senden** → **Per Bluetooth**, um den gewählten Eintrag im Telefonbuch als vCard per Bluetooth zu versenden[®]. Siehe *Bluetooth*[®], S.29.

3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Telefonbuch-Einstellungen

Top 10

Geben Sie an, dass ein Eintrag unter den ersten  10 Kontakten im Telefonbuch aufgeführt werden soll.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Anrufe** → **Top 10**.
2. Wählen Sie einen der leeren Einträge aus und drücken Sie **Hinzuf.**.

3. Verwenden Sie /, um durch das Telefonbuch zu blättern, oder führen Sie eine Schnellsuche aus, indem Sie die dem Anfangsbuchstaben des Eintrags entsprechende Taste drücken.
4. Drücken Sie **OK** zum Speichern des gewünschten Eintrags oder drücken Sie **Zurück**, um die Änderungen zu verwerfen.

Tipp: Sie können auch einen  Eintrag aus dem Telefonbuch hinzufügen. Wählen Sie den Kontakt aus und drücken Sie **Option** → **Top 10**.

Top-10-Eintrag löschen

- Wählen Sie den Eintrag in der Top-10-Liste und drücken Sie **Option** → **Löschen**.

Im Telefonbuch speichern

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Telefonbuch** → **Speicherort**:
 - **SIM**, um bis zu drei Telefonnummern und eine E-Mail-Adresse pro Kontakt zu speichern.
 - **Telefon**, um 100 Kontakte mit 3 Telefonnummern jeweils für **Handy**, **Festnetz**, **Büro** zu speichern. Genauso gehen Sie vor, um die E-Mail-Adresse zu speichern. Drücken Sie **Telefonbuchbild**, um Kontakten Bilder zuzuordnen, und **Klingelton**, um Kontakten bestimmte Klingeltöne zuzuordnen.
2. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Hinweis! Die Anzahl der Einträge und Länge der Telefonnummern/Kontakte, die gespeichert werden können, sind von der SIM-Karte/dem Netzbetreiber abhängig.

Eigene Nummer

Die Ihrer SIM-Karte zugewiesene Telefonnummer wird unter **Eigene Nummer** abgespeichert, wenn die Karte dies zulässt. Sie können auch die Option wählen, weitere Nummern hinzuzufügen.

Nummern hinzufügen

1. Drücken Sie **Menü** → **Telefonbuch** → **Eigene Nummer** → **Leer** → **Hinzuf..**
2. Geben Sie Name und Nummer ein. Siehe dazu *Text eingeben* , S.4.

3. Anschließend drücken Sie **OK**.

ICE (In Case of Emergency, dt. Im Notfall) ♥

Ersthelfer können **+**ICE im Notfall über das Telefon des Opfers zusätzliche, sehr nützliche Informationen erhalten. In medizinischen Notfällen ist es wichtig, diese Informationen so schnell wie möglich zu erhalten, um die Überlebenschancen zu erhöhen. Alle Eingabefelder sind optional, aber es gilt: Je mehr Informationen, desto besser.

1. Drücken Sie **Menü** → **Telefonbuch** → **ICE**.
2. Verwenden Sie / zum Durchblättern der Einträge.
3. Drücken Sie **Ändern**, um Informationen zu einem Eintrag hinzuzufügen oder zu bearbeiten, siehe *Text eingeben* , S.4. Löschen können Sie mit **Löschen**.

ID

- **Name:** Geben Sie Ihren Namen ein.
- **Geburtsdatum:** Geben Sie Ihr Geburtsdatum ein.
- **Größe:** Geben Sie Ihre Größe ein.
- **Gewicht:** Geben Sie Ihr Gewicht ein.
- **Adresse** Geben Sie Ihre Heimatadresse ein.
- **Sprache:** Geben Sie Ihre bevorzugte Sprache ein.
- **Versicherung:** Geben Sie den Namen Ihrer Versicherung und die Nummer der Police ein.

Kontakt 1., Kontakt 2: und Arzt:

- Drücken Sie **Option**, für **Hinzuf.** oder **Löschen** eines Kontaktes in das/aus dem Telefonbuch oder **Speich.**, um den aktuellen Eintrag zu akzeptieren.
Fügen Sie ggf. noch das Verhältnis zu der ICE-Kontaktpersonen hinzu, wie z. B. „ICE Gattin Mary Smith“.

Wichtige Infos

- **Krankheit:** Geben Sie alle vorhandenen medizinischen Befunde oder medizinischen Hilfsmittel (z. B. Diabetes, Herzschrittmacher usw.) ein.
- **Allergien:** Geben Sie alle diagnostizierten Allergien (z. B. gegen Penicillin, Bienenstiche) ein.
- **Blutgruppe:** Geben Sie Ihre Blutgruppe ein.

- **Impfungen:** Geben Sie alle wichtigen Impfungen ein.
- **Medikamente:** Geben Sie alle Medikamente ein, die Sie einnehmen.
- **Sonstige Infos:** Geben Sie weitere Informationen ein (z. B. Organspender, Patientenverfügung, Behandlungseinwilligung usw.).

4. Anschließend drücken Sie **Speich.**

Notruftaste



VORSICHT

Wenn ein Notruf getätigt wird, wird automatisch die Freisprechfunktion aktiviert. Halten Sie das Telefon nicht ans Ohr, wenn der Freisprechmodus aktiviert ist, da die Lautstärke sehr hoch sein kann.

Mit der Notruftaste können Sie im Bedarfsfall mühelos vorab festgelegte Nummern (Nummernliste) anrufen. Vergewissern Sie sich vor dem Gebrauch, dass die Notruf-Funktion aktiviert ist. Tragen Sie in die Nummernliste Empfänger ein und bearbeiten Sie die Textnachricht.

Einen Notruf tätigen

1. Wenn Sie Hilfe benötigen, halten Sie die Notruftaste für 3 Sekunden gedrückt oder drücken Sie sie zweimal innerhalb 1 Sekunde. Der Notruf wird nach einer Verzögerung von 5 Sekunden gestartet. In dieser Zeit können Sie einen möglichen Fehlalarm vermeiden, indem Sie  drücken.
2. Eine Notruf-Textnachricht (SMS) wird an alle Empfänger gesendet.
3. Der erste Notrufkontakt in der Liste wird angewählt. Wird der Anruf nicht innerhalb von 25 Sekunden angenommen, wird die nächste Telefonnummer gewählt. Der Wählvorgang wird dreimal wiederholt oder bis der Anruf angenommen wird oder bis  gedrückt wird.

Hinweis! Manche private Sicherheitsunternehmen akzeptieren automatische Anrufe von ihren Kunden. Wenden Sie sich an das Sicherheitsunternehmen, bevor Sie die entsprechende Nummer verwenden.

Tipp: Die Notruf-Funktion kann auch so konfiguriert werden, dass der Empfänger „**0**“ (Null) drücken muss, um den Hilferuf zu bestätigen und die Alarmmeldung zu deaktivieren. Siehe *Mit '0' bestätigen*, S.23.

WICHTIG

Information für den Empfänger eines Notrufs, wenn Mit '0' bestätigen aktiviert ist.

- Nach Eingang der Hilferufmitteilung werden nacheinander alle Nummern der Nummernliste angerufen.
- Um den Notruf zu bestätigen, muss der Empfänger **0** drücken.
 - Wenn der Empfänger nicht innerhalb von 60 Sekunden (nach der Beantwortung des Anrufs) **0** drückt, wird der Anruf unterbrochen und die nächste Nummer aus der Liste angerufen.
 - Wenn der Empfänger innerhalb von 60 Sekunden **0** drückt, wird der Anruf bestätigt und es werden keine weiteren Anrufversuche unternommen (der Notruf-Anrufvorgang wird abgebrochen).

Aktivierung

Wählen Sie aus, wie die Notruf-Funktion mit der Notruftaste aktiviert werden soll.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Notruf** → **Aktivierung**:
 - **Ein**, um die Taste für ca. 3 Sekunden gedrückt zu halten oder zweimal innerhalb von 1 Sekunde zu drücken.
 - **Ein (3)**, um die Taste dreimal innerhalb von 1 Sekunde zu drücken.
 - **Aus**, um die Notruf-Tastenfunktion zu deaktivieren.
2. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Nummernliste

Fügen Sie der Liste Nummern hinzu, die angerufen werden, wenn die Notruftaste gedrückt wird.

WICHTIG

Informieren Sie immer die Empfänger in **Nummernliste** dass sie als Ihre Notrufkontakte gelistet sind.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Notruf** → **Nummernliste**.
2. Wählen Sie **Leer** → **Hinzuf.** → **Telefonbuch**, um einen Kontakt aus dem Telefonbuch hinzuzufügen.
Alternativ können Sie auch **Manuell** drücken, um Namen oder Nummern manuell hinzuzufügen. Siehe *Kontakt hinzufügen*, S.16.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.
4. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis Sie max. 5 Kontakte eingegeben haben.

Tip: Wählen Sie zum Bearbeiten oder Löschen eines bestehenden Eintrags diesen aus und drücken Sie **Option** → **Ändern** oder **Löschen**.

Textnachrichten (SMS) aktivieren

Es besteht die Möglichkeit, eine Textnachricht an die Kontakte in der Liste zu senden, wenn die Notruftaste gedrückt wird.

Aktivierung

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Notruf** → **SMS** → **Aktivierung**:
 - **Ein**, um vor dem Wählen eine Textnachricht zu senden.
 - **Aus**, um zu wählen, ohne vorher eine Textnachricht zu senden.
2. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Hilferufmitteilung verfassen

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Notruf** → **SMS** → **Notruf-SMS**.
2. Wählen Sie **Ändern** und schreiben Sie die Nachricht. Siehe dazu *Text eingeben* , S.4.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Hinweis! Sie **müssen** eine Nachricht schreiben, wenn Sie die SMS-Funktion aktiviert haben.

Notruf-Einstellungen

Mit '0' bestätigen

Sie können die Mit '0' bestätigen-Funktion aktivieren. Dies wird besonders empfohlen, wenn das Risiko besteht, dass der Notruf durch eine Mailbox oder einen Beantwortungsdienst beantwortet wird. Wenn der Empfänger nach dem Annehmen des Anrufes nicht innerhalb von 60 Sekunden **0** drückt, wird der Anruf unterbrochen und die nächste Telefonnummer aus der Liste angerufen. Wenn der Empfänger innerhalb von 60 Sekunden **0** drückt, wird der Anruf bestätigt und es werden keine weiteren Anrufversuche unternommen (der Notruf-Anrufvorgang wird abgebrochen).

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Notruf** → **Mit '0' bestätigen**.
2. Wählen Sie **Ein** zur Aktivierung oder **Aus** zur Deaktivierung.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Signaltyp

Wählen Sie das Benachrichtigungssignal für den Notruf.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Notruf** → **Signaltyp**:
 - **Laut** für laute Signale (standardmäßig).
 - **Leise** für ein leises Signal.
 - **Lautlos** für keine Signalkennung, wie ein normaler Anruf.
2. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Nachrichten

Verfassen und Versenden von Textnachrichten

Hinweis! Bevor Sie eine Textnachricht versenden können, müssen Sie die Nummer Ihrer Mitteilungszentrale speichern. Die Telefonnummer Ihres Kundenzentrums wird durch den Netzbetreiber bereitgestellt und ist normalerweise auf der SIM-Karte registriert. Falls nicht, so können Sie die Nummer selbst eingeben.

1. Drücken Sie die Schnell Taste . Alternativ können Sie auch **Menü** → **Mitteilungen** → **Verfassen** drücken.

2. Schreiben Sie Ihre Nachricht (siehe *Text eingeben* , S.4) und drücken Sie **An**.
3. Wählen Sie einen Empfänger aus dem **Telefonbuch**.
Alternativ können Sie auch **Nummer eingeben** wählen und **OK** drücken, um manuell einen Empfänger hinzuzufügen.
4. Drücken Sie **Hinzuf.**, um weitere Empfänger hinzuzufügen.

Tipp: Sie können die Empfänger wechseln. Wählen Sie dazu einen Empfänger aus und drücken Sie **Option** → **Ändern/Löschen/Alles löschen**.

5. Anschließend drücken Sie **Senden**.

Hinweis! Wenn Sie mehrere Empfänger hinzufügen, wird jede Nachricht einzeln berechnet. Es sind maximal 10 Empfänger möglich. Geben Sie bei internationalen Anrufen vor der Landesvorwahl immer **+** ein, um das Telefonbuch optimal in jedem Land nutzen zu können. Drücken Sie zweimal *****, um die internationale Vorwahl **+** einzugeben.

Postausgang und Gesendet

 Ungelesene Textnachricht	 Gesendete Textnachricht
 Gelesene Textnachricht	 Ungesendete Textnachricht

1. Drücken Sie die Schnell taste .
Alternativ können Sie **Menü** → **Mitteilungen** drücken.
2. Wählen Sie **Posteingang**, **Postausgang** oder **Gesendet**.
3. Wählen Sie eine Nachricht aus und drücken Sie **Lesen**. Verwenden Sie **↶/↷** zum Hoch- und Runterscrollen.
4. Drücken Sie **Option**:
 - **Antwort**, um Ihre Antwort zu schreiben. Drücken Sie anschließend **Senden**. Die Nachricht wird sofort versendet.
 - **Wählen**, um den Kontakt anzurufen.
 - **Löschen** zum Löschen oder **Alles löschen**, um alle zu löschen. Drücken Sie **Ja** zum Löschen der Nachricht oder **Nein**, um zurückzugehen.
 - **Weiterleiten**, um die Nachricht weiterzuleiten. Bearbeiten Sie die Nachricht (falls erwünscht) und drücken Sie anschließend **Senden**.

- **Nummer verwenden** → **Wählen**, um die gewählte Nummer anzurufen.
 - **Details**, um Nachrichtendetails anzuzeigen.
5. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Mitteilungseinstellungen

Texterkennung

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Mitteilungen** → **Texterkennung**.
2. Wählen Sie **Ein** (Standardeinstellung) zur Aktivierung oder **Aus** zur Deaktivierung.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Schriftsprache

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Mitteilungen** → **Schriftsprache**.
2. Wählen Sie die Sprache mit /.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Tipp: Halten Sie während der Texteingabe  gedrückt, um eine Liste der verfügbaren Sprachen anzuzeigen.

Schreibgeschw.

Sie können die Geschwindigkeit verändern, mit der sich die Tastenzeichen wiederholen (bevor sich der Cursor zum nächsten Schriftzeichen bewegt).

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Mitteilungen**.
2. Wählen Sie **Schreibgeschw.** → **Langsam**, **Normal** oder **Schnell**.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Speicherstatus

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Mitteilungen**.
2. Wählen Sie **Speicherstatus** um anzuzeigen, wie viel Prozent des Speicherplatzes auf der SIM-Karte und im Telefonspeicher belegt sind. Im Telefonspeicher können bis zu 200 Nachrichten gespeichert werden.
3. Drücken Sie **Zurück**, um zurückzugehen.

Speicherort

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Mitteilungen** → **Speicherort**:
 - **SIM**, um Nachrichten auf der SIM-Karte zu speichern (Standard).
 - **Telefon**, um Nachrichten im Telefonspeicher zu speichern.
2. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

SMS-Center

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Mitteilungen** → **SMS-Center** → **Ändern**.
2. Geben Sie die Telefonnummer Ihres SMS-Zentrums ein. Drücken Sie zum Löschen **Löschen**.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Textmethode

Mit „Eingabemodus“ können Sie zwischen bestimmten sprachenspezifischen Sonderzeichen (Unicode) oder einfacheren Zeichen für die Eingabe von Textnachrichten wählen. **Automatisch** lässt Sonderzeichen zu. Sonderzeichen benötigen mehr Speicherplatz, daher sind Nachrichten auf 70 Zeichen beschränkt. **GSM-Alphabet** wandelt alle Sonderzeichen in Klartext-Alphabetzeichen um, so wird aus „Î“ zum Beispiel „I“. Damit können Nachrichten 160 Zeichen lang sein.

1. Wählen Sie bei **SMS-Einst. Textmethode**:
 - **Automatisch** (Standardeinstellung), um Sonderzeichen zuzulassen.
 - **GSM-Alphabet**, um Sonderzeichen in Klartextzeichen umzuwandeln.
 - **Informationen** Funktionsbeschreibung.
2. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Zellinformationen

Sie können Nachrichten über verschiedene Themen von Ihrem Netzbetreiber beziehen, wie zum Beispiel Informationen über Wetter und Straßenverkehr in einer bestimmten Region. Informationen über die verfügbaren Kanäle und die entsprechenden Kanaleinstellungen

erhalten Sie bei Ihrem Netzbetreiber. Wenn sich Ihr Telefon im Roaming-Modus befindet, können keine Cell-Broadcast-Messages empfangen werden.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Mitteilungen** → **Zellinformationen**:
 - **Aktivierung**, um Informationen **Ein** oder **Aus** zu schalten.
 - **Lesen**, um die Nachricht zu lesen.
 - **Sprachen**, um die Sprache **Ein** oder **Aus** zu wählen.
 - **Einstellungen**, um auszuwählen, von welchen Kanälen Nachrichten empfangen/abonniert werden sollen. Verwenden Sie die Optionen **Abonnieren**, **Abonnement kündigen**, **Hinzuf.**, **Ändern** und **Löschen**, um Ihre Kanäle zu bestimmen.
2. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Erinnerung

Der Erinnerungsalarm macht Sie 10 Minuten nach Empfang einer Nachricht darauf aufmerksam, dass Sie bisher noch nicht darauf reagiert haben bzw. dass Sie eine empfangene Voicemail noch nicht abgehört haben. Wurden Sie benachrichtigt, drücken Sie , um die Benachrichtigung zu beenden, damit keine weitere Erinnerung ertönt.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Mitteilungen** → **Erinnerung**.
2. Wählen Sie **Ein** zur Aktivierung oder **Aus** zur Deaktivierung.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Vibration

Der Textnachricht-Vibrationsalarm besteht aus mehreren kurzen Vibrationen.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Mitteilungen** → **Vibration**.
2. Wählen Sie **Mitteilungen**:
 - **Kurz** (4 Sekunden)
 - **Lang** (12 Sekunden)
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Hinweis! Wenn **Anrufsignal** auf **Ton** eingestellt ist, vibriert das Telefon nicht.

Sendebereich

Sie können wählen, ob Sie von Ihrem Telefon informiert werden möchten, sobald Ihre Textnachricht beim Empfänger angekommen ist.

Hinweis! Bitte wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, um vor der Aktivierung genaue Informationen zu Ihrem Abonnement zu erhalten.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Mitteilungen** → **Sendebereich:**
2. Wählen Sie **Ein** zur Aktivierung oder **Aus** zur Deaktivierung.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Löschen

Alle Nachrichten oder alle Nachrichten eines Ordners löschen.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Mitteilungen** → **Löschen**.
2. Wählen Sie **Posteingang**, **Postausgang**, **Gesendet** oder **Alles löschen** → **Ja**, um alle Nachrichten zu löschen.

Konnektivität

Netzeinstellungen

Ihr Telefon wählt automatisch Ihren Netzbetreiber aus, sofern er in Ihrem Gebiet empfangbar ist. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Netzbetreiber.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Allgemein** → **Netzeinstellungen**.
2. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus und drücken Sie zur Bestätigung **OK**:
 - **Neue Suche**, um eine neue Suche zu starten, wenn die Verbindung getrennt wurde.
 - **Netzauswahl**, um zur Verfügung stehende Netzwerke aufzurufen. Nach einem kurzen Moment wird eine Liste von verfügbaren Netzbetreibern angezeigt. Wählen Sie den gewünschten Betreiber aus.
 - **Netzwerkmodus**, um ein anderes Netzwerk auszuwählen. Wählen Sie **Automatisch**, um das Netzwerk automatisch auszuwählen oder **Manuell**, um es manuell auszuwählen.

Dienste

Dieses Menü enthält u. U. vorprogrammierte Dienste Ihres Netzbetreibers. Dies ist abhängig von der Netzunterstützung und dem Mobilfunkabo.

- Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Allgemein** → **Dienste**.

Bluetooth®

Sie können auch eine drahtlose Verbindung zu anderen mit Bluetooth®-kompatiblen Geräten wie Headsets oder anderen Telefonen herstellen.

WICHTIG

Deaktivieren Sie **Aktivieren** oder **Sichtbarkeit**, wenn Sie die Bluetooth®-Funktion nicht nutzen. Stellen Sie nur Verbindungen zu Ihnen bekannten Geräten ein.

Bluetooth aktivieren®

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Bluetooth** → **Aktivieren** → **Ein**.
2. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Bluetooth®-Einstellungen

Sichtbarkeit

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Bluetooth** → **Sichtbarkeit** → **Ein**.
2. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Hinweis! Wählen Sie **Aus**, um zu verhindern, dass Ihr Gerät von anderen Geräten gefunden wird. Aber selbst wenn Sie **Aus** wählen, kann es passieren, dass Ihr Gerät von anderen Geräten erfasst wird.

Gerätename

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Bluetooth** → **Gerätename**.
2. Geben Sie einen Namen ein, unter dem Ihr Doro 5030 bei anderen Bluetooth®-Geräten erscheinen soll.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Suchen

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Bluetooth** → **Suchen**.

2. Wählen Sie ein Gerät aus der Liste und drücken Sie **Verbind**, um eine Verbindung herzustellen.
Ist Bluetooth® nicht aktiviert, drücken Sie **Ja**, um es zu aktivieren.
3. Bei der Verbindung mit einem anderen Bluetooth-Gerät® wird ein gemeinsames Kennwort benötigt. Geben Sie das Kennwort ein und drücken Sie **OK**.

Mein Gerät

Neue Geräte hinzufügen oder gespeicherte Geräte sehen.

1. Drücken Sie **Menü → Einstellungen → Bluetooth → Mein Gerät**.
2. Wählen Sie das gewünschte Gerät aus der Liste und drücken Sie **Option**:
 - **Umbenennen**, um den Namen des Geräts zu ändern.
 - **Löschen**, um das Gerät aus der Liste zu entfernen.
 - **Alles löschen**, um alle Geräte aus der Liste zu entfernen.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Audiopfad

1. Drücken Sie **Menü → Einstellungen → Bluetooth → Audiopfad**:
 - **Telefon**, um eingehende Anrufe mit dem Telefon anzunehmen.
 - **Zu Bluetooth**, um eingehende Anrufe auf das Bluetooth®-Gerät umzuleiten.
2. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Sound & Anzeige

Hinweis! **Lautlos** muss auf **Aus** eingestellt werden, um Zugriff auf die Einstellungen Töne, Lautstärke, Anrufsignal und Zusätzlicher Ton zu erhalten.

Audioeinrichtung

Wenn Sie eine Hörhilfe tragen oder Hörprobleme beim Benutzen des Geräts in lauten Umgebungen haben, können Sie die Audioeinstellungen anpassen.

1. Drücken Sie **Menü → Einstellungen → Ton → Audioeinrichtung**:
 - **Normal** Bei normalem Gehör und unter normalen Bedingungen (Standard).

- **Hoch** Bei mittelschwerer Hörbeeinträchtigung oder für die Nutzung in sehr lauter Umgebung.
- **HAC-Modus** Bei Verwendung eines Hörgeräts.

2. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Hinweis! Probieren Sie verschiedene Einstellungen aus, um herauszufinden, welche am besten zu Ihrem Gehör passt.

Töne (Klingelton)

Wählen Sie einen Klingelton, der mit seinen Kurveneinstellungen und Frequenzen Ihre Anforderungen am besten erfüllt.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Ton** → **Töne** → **Klingelton**.
2. Mit \swarrow/\searrow wählen Sie eine der verfügbaren Melodien aus. Diese Melodie wird dann gespielt.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK** oder drücken Sie **Zurück**, um die Änderungen zu verwerfen.

Tipp: Nehmen Sie auch die Einstellungen für **Wecker**, **Nachrichtenton**, **Tastenton**, **Einschalten** und **Ausschalten** auf diese Weise vor.

Klingeltonlautstärke

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Ton** → **Lautstärke**.
2. Mit \swarrow/\searrow verändern Sie die Klingeltonlautstärke.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Lautlos

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Ton** → **Lautlos**.
2. Wählen Sie **Ein** zur Aktivierung oder **Aus** zur Deaktivierung.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Tipp: Im Standby-Modus: Halten Sie die Schnell taste **#** gedrückt, um den Stumm-Modus zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Anrufsignal

Wählen Sie, ob eingehende Anrufe durch Klingelton und/oder Vibration angezeigt werden sollen.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Ton** → **Anrufsignal**:

- **Ton** nur für Klingelton.
 - **Vibration** nur für Vibration.
 - **Vib.+Ton** für Vibration und Klingelton.
 - **Vib.->Ton**, um mit Vibration zu beginnen und nach kurzer Zeit zusätzlich einen Klingelton auszugeben.
 - **Lautlos** für weder Ton noch Vibration, die Anzeige leuchtet auf.
2. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Zusätzlicher Ton

Sie können Warn- und Fehlersignale zur Benachrichtigung bei niedrigem Akkustand, Telefon- oder SIM-Kartenfehlern usw. aktivieren.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Ton**.
2. Wählen Sie **Zusätzlicher Ton** → **Warnung** oder **Fehler**.
3. Wählen Sie **Ein** zur Aktivierung oder **Aus** zur Deaktivierung.
4. Drücken Sie zum Speichern **OK**.

Hintergrund

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Anzeige** → **Hintergrund**.
2. Mit / werden die verfügbaren Hintergründe angezeigt.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Schriftgröße

Sie können die Textgröße für das Menü und Nachrichten anpassen.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Anzeige**.
2. Wählen Sie **Schriftgröße** → **Normal** oder **Groß**.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Standby-Display

Im Standby-Modus können entweder nur die Uhr oder Uhr, Datum und der Netzbetreiber oder alle Informationen angezeigt werden.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Anzeige**.
2. Wählen Sie **Standby-Display** → **Nur Uhr**, **Uhr und Betreiber**, **Alle Info**. oder **Keine Informationen**.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Beleuchtung

Wählen Sie die zeitliche Verzögerung bis zum Ausschalten der Hintergrundbeleuchtung der Anzeige aus.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Anzeige**.
2. Wählen Sie **Beleuchtung** → **15 sek.**, **30 sek.** oder **1 Min.**.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Helligkeit

Sie können die Helligkeit des Bildschirms einstellen.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Anzeige**.
2. Wählen Sie **Helligkeit** → **Stufe 1**, **Stufe 2** oder **Stufe 3**.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Weitere Funktionen

Wecker

1. Drücken Sie **Menü** → **Wecker** → **Ein**.
2. Geben Sie die gewünschte Alarmzeit auf der Zahlentastatur ein und drücken Sie anschließend zum Bestätigen auf **OK**.
 - Wählen Sie **Einmal**, um den Alarm für einen Tag einzustellen.
 - Wählen Sie **Wöchentlich**, um die gleiche Alarmzeit für mehrere Tage einzustellen. Scrollen Sie durch die Liste der Tage und drücken Sie **Ein**, um den Wecker für jeden Tag einzuschalten oder **Aus** auszuschalten.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **Speich.**

Tip: Drücken Sie zum Bearbeiten eines Wecksignals auf **Ändern** und auf **Aus**, um es auszuschalten.

Schlummer oder Stopp

Wenn der Alarm ertönt:

- Wählen Sie **Stopp** zum Beenden.
- Wählen Sie **Snooze** zur Wiederholung nach 9 Minuten.

Hinweis! Die Alarmfunktion funktioniert auch, wenn das Telefon ausgeschaltet ist. Schalten Sie das Telefon nicht ein, wenn die Nutzung eines Mobiltelefons verboten ist oder wenn es dadurch zu Störungen oder Gefahren kommen kann.

Kalender

Aufgabe hinzufügen

1. Drücken Sie **Menü** → **Organisator** → **Kalender** → **Option** → **Aufgabe hinzufügen**.
2. Geben Sie das Datum ein und drücken Sie dann **↵**.
3. Geben Sie die Uhrzeit ein und drücken Sie dann **↵**.
4. Geben Sie einen Betreff ein. Siehe dazu *Text eingeben* , S.4.
5. Anschließend drücken Sie **OK**.

Optionen

1. Drücken Sie **Menü** → **Organisator** → **Kalender** → **Option**:
 - Wählen Sie **Anzeigen**, um Aufgaben für das ausgewählte Datum anzuzeigen.
 - Wählen Sie **Gehe zu Datum** und geben Sie das Datum ein.
2. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Alles anzeigen

1. Drücken Sie **Menü** → **Organisator** → **Kalender**.
2. Wählen Sie eine Aufgabe aus und drücken Sie **Option** → **Alles anzeigen**.
3. Drücken Sie **Option** → **Ändern, Löschen oder Alles löschen**.
4. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Hinweis! Die Kalendernerinnerungen funktionieren auch, wenn das Telefon ausgeschaltet ist. Schalten Sie das Telefon nicht ein, wenn die Nutzung eines Mobiltelefons verboten ist oder wenn es dadurch zu Störungen oder Gefahren kommen kann.

Tägliche Erinnerung

1. Drücken Sie **Menü** → **Organisator** → **Tägliche Erinnerung** → **Hinzuf.**.
2. Geben Sie die Uhrzeit ein und drücken Sie dann **↵**.

3. Geben Sie einen Betreff ein. Siehe dazu *Text eingeben* , S.4
4. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Schlummer oder Stopp

Wenn der Alarm ertönt:

- Wählen Sie **Lautlos** → **OK** zum Beenden.
- Wählen Sie **Snooze** zur Wiederholung nach 9 Minuten.

Hinweis! Die Erinnerungsfunktion funktioniert auch, wenn das Telefon ausgeschaltet ist. Schalten Sie das Telefon nicht ein, wenn die Nutzung eines Mobiltelefons verboten ist oder wenn es dadurch zu Störungen oder Gefahren kommen kann.

Tipp: Für weitere Optionen wählen Sie einen bestehenden Eintrag und drücken Sie **Option** → **Überspringen nächste Erinnerung, Hinzuf., Ändern, Löschen** oder **Alles löschen**.

Rechner

Der  **Taschenrechner** kann die Grundrechenarten ausführen.

1. Drücken Sie **Menü** → **Rechner**.
2. Geben Sie die erste Zahl ein. Verwenden Sie **#** zur Eingabe des Dezimalkommas.
3. Verwenden Sie die Pfeiltasten zur Auswahl einer Rechenart (+, -, x, ÷) und drücken Sie **OK**.
4. Geben Sie die nächste Zahl ein und drücken Sie **OK**.
5. Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4 nach Bedarf.
Wählen Sie = und drücken Sie **OK**, um das Ergebnis zu berechnen.

UKW-Radio

Das  **UKW-Radio** verfügt über einen Frequenzbereich von 87,5 bis 108,0 MHz. Um Radio hören zu können, müssen Sie ein kompatibles Headset anschließen, das als Antenne dient.

Radio einschalten

1. Schließen Sie das Headset an der Headset-Buchse  an.
2. Drücken Sie **Menü** → **UKW-Radio**. Das Radio ist nun eingeschaltet. Die aktuell eingestellte Frequenz wird angezeigt.

3. Wählen Sie den gewünschten Sender mit \cup oder \cap aus.

Tipp: Drücken Sie , um zum Standby-Modus zurückzukehren. Das Radio läuft dann weiter.

Lautstärke

1. Drücken Sie **Menü** → **UKW-Radio** → **Option** → **Lautstärke**.
2. Mit \cup oder \cap können Sie die Lautstärke einstellen.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Frequenz speichern

1. Drücken Sie **Menü** → **UKW-Radio** → **Option** → **Frequenz speichern**.
2. Geben Sie einen Namen für den neuen Sender ein, siehe *Text eingeben* , S.4.
3. Anschließend drücken Sie **OK**.

Ausschalten

- Drücken Sie **Menü** → **UKW-Radio** → **Option** → **Ausschalten**.

Tipp: Wird das Headset entfernt, schaltet sich das Radio ebenfalls aus.

Lautsprecher

1. Drücken Sie **Menü** → **UKW-Radio** → **Option** → **Lautsprecher** → **Ein**.
2. Wählen Sie **Ein**
3. Mit \cup/\cap oder können Sie die Lautstärke einstellen.
4. Wählen Sie **Aus** zum Ausschalten.

Senderliste (Kanalliste bearbeiten)

1. Drücken Sie **Menü UKW-Radio** → **Option** → **Senderliste**.
2. Wählen Sie den Sender, den Sie bearbeiten möchten, und drücken Sie **Option**:
 - **Abspielen**, um den ausgewählten Sender zu spielen.
 - **Löschen**, um den Sender zu löschen. Drücken Sie zur Bestätigung **Ja** oder **Nein**, um zur Senderliste zurückzukehren.
 - **Ändern**, um den Sendernamen zu bearbeiten, anschließend \cup drücken, um die Frequenz einzustellen. Mit **#** geben Sie das Komma der Dezimalstelle ein. Anschließend drücken Sie **Speich..**

3. Drücken Sie zur Bestätigung **Ja**.

Manuelle Eingabe (Suchmodus ändern)

1. Drücken Sie **Menü** → **UKW-Radio** → **Option** → **Manuelle Eingabe**:

- **Manuelle Suche**, um manuell mit \cup oder \cap zu suchen.
- **Autom. suchen**, um die automatische Sendersuche mit \cup oder \cap zu verwenden.

2. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Hinweis! So werden alle zuvor gespeicherten Kanäle überschrieben.

Autospeicherung

1. Drücken Sie **Menü** → **UKW-Radio** → **Option**.

2. Wählen Sie **Autospeicherung** zur automatischen Speicherung von Radiosendern auf den Kanälen **1-9**.

3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Hinweis! So werden alle zuvor gespeicherten Kanäle überschrieben.

Taschenlampe

1. Drücken Sie **Menü** → **Taschenlampe**.

2. Wählen Sie **Aus** zum Ausschalten.

Tipp: Halten Sie die Schnelltaste  gedrückt, um die Taschenlampe einzuschalten. Zum Ausschalten wieder loslassen.

Taschenlampeneinstellungen

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Allgemein** → **Taschenlampe**.

2. Wählen Sie **Zeit**:

- **1 Min.** für ein automatisches Ausschalten nach 1 Min..
- **5 Min.** für ein automatisches Ausschalten nach 5 Min..
- **Unbegrenzt** für manuelles Ausschalten.

3. Wählen Sie **Ton**:

- Wählen Sie **Ein** zur Aktivierung (Standardeinstellung) oder **Aus** zur Deaktivierung.

4. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Hinweis! Durch die Nutzung der Taschenlampe wird die Akkuladung sehr schnell verbraucht. Denken Sie daher daran, die Taschenlampe nach Gebrauch auszuschalten.

Status

Scrollen Sie durch die  **Status** liste, um weitere Informationen zu den im oberen Bereich angezeigten Symbolen zu erhalten. Die angezeigten Symbole variieren je nach Telefonstatus.

1. Drücken Sie **Menü** → **Mehr** → **Status**.
2. Verwenden Sie  oder  zum Durchblättern der Liste.
3. Drücken Sie **Zurück**, um in den Standby-Modus zurückzugehen.

Einst. zurücksetzen

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Sicherheit**.
2. Wählen Sie **Einst. zurücksetzen**, um das Telefon auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen. Alle Änderungen, die Sie am Telefon vorgenommen haben, werden auf die Standardwerte zurückgesetzt.
3. Geben Sie das Telefon-Kennwort ein und drücken Sie **OK** zum Zurücksetzen.

Tipp: Der werkseitig eingestellte Telefoncode ist **1234**.

Alles zurücksetzen

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Sicherheit**.
2. Wählen Sie **Alles zurücksetzen**, um die Telefoneinstellungen und den Inhalt, z. B. Kontakte, Nummernlisten und Nachrichten zu löschen (außer SIM-Speicher).
3. Geben Sie das Telefon-Kennwort ein und drücken Sie **OK** zum Zurücksetzen.

Tipp: Der werkseitig eingestellte Telefoncode ist **1234**.

Statussymbole auf der Anzeige

 Signalstärke	 Keine Netzabdeckung
 Nur Klingelton	 Sprachmitteilung erhalten
 Klingelton + Vibration	 Wecker aktiviert

 Nur Vibration	 Akkuladestand
 Lautlos	 Anrufumleitung aktiviert
 Roaming (in anderem Netz)	 Bluetooth eingeschaltet, für andere sichtbar
 Anruf in Abwesenheit	 Bluetooth eingeschaltet, für andere nicht sichtbar
 Headset angeschlossen	 Bluetooth verbunden
 Ungelesene Textnachricht/ SMS	

Hauptsymbole auf der Anzeige

 Stummschaltung	 Ladegerät angeschlossen
 Nachricht erfolgreich gesendet	 Ladegerät entfernt
 Nachricht nicht gesendet	 Kopfhörer angeschl.
 Fehler	 Kopfhörer entfernt
 Warnung	 Lautsprecher ist eingeschaltet
 Abfrage	 Lautsprecher ist ausgeschaltet
 OK (bestätigt)	 Eingehender Anruf
 Neue Nachricht	 Ausgehender Anruf
 Niedriger Akkuladestand	 Anruf beendet
 Suchen	 Anruf in Abwesenheit. Drük- ken Sie Lesen , um die Anru- fe in Abwesenheit aufzurufen.
 Anruf mit Notruftaste	 Gehaltener Anruf

 vCard-Nachricht	 Ausgehender SOS-Anruf
 Lautstärkeregelung	 In Arbeit, bitte warten

Fehlersuche

Telefon lässt sich nicht einschalten

Akkuladestand niedrig	Schließen Sie den Netzadapter an und laden Sie den Akku 3 Stunden lang auf.
Akku falsch eingelegt	Kontrollieren Sie die Lage des Akkus.

Akku wird nicht aufgeladen

Akku oder Ladegerät beschädigt	Kontrollieren Sie Akku und Ladegerät.
Akkus sollten nur bei Temperaturen zwischen 0 °C und 40 °C aufgeladen werden	Stellen Sie zulässige Umgebungsbedingungen für die Aufladung her.
Ladegerät falsch an Telefon oder Netzsteckdose angeschlossen	Kontrollieren Sie die Anschlüsse des Ladegeräts.

Standby-Zeit wird immer kürzer

Akkuleistung zu niedrig	Legen Sie einen neuen Akku ein.
Wenn das Telefon zu weit von einem Sendemast entfernt ist, sucht es dauerhaft nach einem Signal	Die Netzsuche verbraucht viel Leistung. Suchen Sie einen Ort, an dem das Signal stärker ist oder schalten Sie das Telefon in Gegenden mit schwachem Signal ab.

Es können keine Anrufe getätigt oder empfangen werden.

Anrufsperr aktiviert	Schalten Sie die Anrufsperr aus. Besteht die Störung weiterhin, wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.
-----------------------------	---

PIN-Code wird nicht angenommen

Es wurde zu oft ein falscher PIN-Code eingegeben	Geben Sie den PUK-Code ein, mit dem Sie den PIN-Code ändern können, oder wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.
---	--

SIM-Kartenfehler

SIM-Karte beschädigt	Prüfen Sie den Zustand der SIM-Karte. Falls sie beschädigt ist, wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.
SIM-Karte falsch eingelegt	Prüfen Sie die Lage der SIM-Karte. Entfernen Sie die Karte und legen Sie diese erneut ein.
SIM-Karte ist verschmutzt oder nass	Wischen Sie die Kontaktflächen der SIM-Karte mit einem sauberen Tuch ab.

Keine Verbindung zum Netz möglich

SIM-Karte ungültig	Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.
Kein GSM-Dienst möglich	Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.

Signal zu schwach

Zu große Entfernung zum Sendemast	Wechseln Sie den Standort und versuchen Sie es erneut.
Netzüberlastung	Versuchen Sie es später erneut.

Echo oder Rauschen

Regionales Problem aufgrund eines mangelhaften Netzrelais	Legen Sie auf und wählen Sie erneut. Möglicherweise wird dann auf ein anderes Netzrelais umgeschaltet.
--	--

Es kann kein neuer Kontakt hinzugefügt werden

Telefonbuchspeicher voll	Löschen Sie Einträge, um Speicherplatz freizumachen.
---------------------------------	--

Funktion kann nicht eingestellt werden

Funktion wird nicht vom Netz unterstützt oder angeboten	Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.
--	---

Sicherheitshinweise



VORSICHT

Das Gerät und das Zubehör können Kleinteile enthalten. Bewahren Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf.

Das Netzteil dient als Trennvorrichtung zwischen Produkt und Netzanschluss. Die Anschlussbuchse muss sich in unmittelbarer Nähe des Geräts befinden und gut zugänglich sein.

Netzdienste und Netzkosten

Ihr Gerät ist für GSM 900/1800/1900 MHz-Netze zugelassen. Um das Gerät nutzen zu können, müssen Sie eine SIM-Karte einlegen, die vom Betreiber freigeschaltet ist.

Durch die Verwendung von Netzdiensten können Kosten anfallen. Einige Funktionen sind nur nach Beantragung beim Betreiber möglich und teils kostenpflichtig.

Betriebsumgebung

Beachten Sie alle Vorschriften, die an Ihrem jeweiligen Aufenthaltsort gelten, und schalten Sie das Gerät ab, wenn sein Gebrauch verboten ist oder Störungen oder Gefahren verursachen kann. Verwenden Sie das Gerät immer in der normalen Gebrauchsposition.

Teile des Geräts sind magnetisch. Es kann daher Metallobjekte anziehen. Bewahren Sie keine Kreditkarten oder andere Magnetdatenträger in der Nähe des Geräts auf. Es besteht die Gefahr, dass die darauf gespeicherten Informationen zerstört werden.

Medizinische Geräte

Der Gebrauch von Geräten, die Funksignale aussenden, wie z. B. Mobiltelefone, kann den Betrieb medizinischer Geräte stören, wenn diese nicht ausreichend geschützt sind. Wenden Sie sich an einen Arzt oder den Hersteller des Geräts, um festzustellen, ob es gegen externe Funksignale ausreichend geschützt ist, oder wenn Sie andere Fragen haben. Ist der Gebrauch des Geräts in Krankenhäusern oder ärztlichen Einrichtungen untersagt, so schalten Sie es bitte ab. In Krankenhäusern und anderen ärztlichen Einrichtungen werden manchmal Geräte benutzt, die durch externe Funksignale gestört werden könnten.

Medizinische Implantate

Um mögliche Funktionsstörungen medizinischer Implantate zu vermeiden, empfehlen Implantathersteller einen Mindestabstand von 15 cm zwischen Mobiltelefonen und dem Implantat. Personen, die solche Implantate tragen, sollten folgende Vorsichtsmaßnahmen beachten:

- Halten Sie immer den Mindestabstand von 15 cm zwischen Mobiltelefon und medizinischem Implantat ein.
- Sie sollten das Telefon nicht in einer Brusttasche tragen.
- Halten Sie das Mobiltelefon nur an das Ohr, das der Körperseite mit dem Implantat gegenüberliegt.

Schalten Sie das Telefon sofort aus, wenn Sie vermuten, dass eine Störung des medizinischen Implantats vorliegt. Bitte wenden Sie sich an Ihren Arzt, wenn Sie weitere Fragen zur Nutzung von Mobiltelefonen durch Implantatträger haben.

Explosionsgefährdete Bereiche

Schalten Sie das Gerät in Bereichen mit Explosionsgefahr immer ab. Befolgen Sie alle Hinweise und Anweisungen. Eine Explosionsgefahr besteht zum Beispiel auch an Orten, an denen Sie normalerweise den Motor Ihres Fahrzeugs ausschalten müssen. In diesen Bereichen kann Funkenbildung zu Explosion oder Brand führen; es besteht Verletzungs- und Lebensgefahr.

Schalten Sie das Gerät an Tankstellen und sämtlichen anderen Orten ab, an denen es Benzinpumpen und Fahrzeugwerkstätten gibt.

Halten Sie sich an die Einschränkungen für den Gebrauch von Funkgeräten an Orten, an denen Kraftstoffe gelagert sind und verkauft werden, im Bereich von Chemiewerken und von Sprengarbeiten.

Bereiche mit Explosionsgefahr sind oft – aber nicht immer – eindeutig gekennzeichnet. Dies gilt auch unter Deck auf Schiffen, den Transport oder die Lagerung von Chemikalien, Fahrzeuge, die mit Flüssigtreibstoff (wie Propan oder Butan) betrieben werden, sowie Bereiche, in denen in der Luft Chemikalien oder Partikel, wie Fasern, Staub oder Metallpulver, enthalten sind.

Lithium-Ionen-Akku

Dieses Produkt enthält einen Lithium-Ionen-Akku. Bei unsachgemäßem Umgang mit dem Akku besteht Brand- und Verbrennungsgefahr.



WARNUNG

Bei falschem Einsetzen des Akkus besteht Explosionsgefahr. Um Brand- und Verbrennungsgefahren zu vermeiden, darf der Akku nicht zerlegt, mechanischem Druck ausgesetzt, durchstochen, kurzgeschlossen, Temperaturen über 60° C (140° F) ausgesetzt oder mit Wasser und Feuer in Berührung gebracht werden. Gebrauchte Akkus müssen gemäß den vor Ort geltenden Bestimmungen sowie gemäß den Angaben in der beiliegenden Produktinformation entsorgt oder dem Recycling zugeführt werden.

Gehörschutz

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen für Schalldruckpegel-Grenzwerte laut Normen EN 50332-1 und/oder EN 50332-2.

**WARNUNG**

Die Exposition gegenüber starker Geräuschbelastung kann zur Schädigung des Gehörs führen. Eine zu hohe Lautstärkeeinstellung des Mobiltelefons kann zur Ablenkung beim Fahren und zu Unfällen führen. Stellen Sie das Headset auf mittlere Lautstärke ein und halten Sie das Telefon nicht in die Nähe des Ohrs, wenn der Freisprechmodus aktiviert ist.

Notruf**WICHTIG**

Mobiltelefone nutzen Funksignale, das Mobiltelefonnetz, das Festnetz und benutzerprogrammierte Funktionen. Das bedeutet, dass eine Verbindung nicht unter allen Umständen garantiert werden kann. Verlassen Sie sich daher niemals nur auf ein Mobiltelefon, wenn sehr wichtige Anrufe, z. B. in medizinischen Notfällen, erforderlich sind.

GPS-/Standortbasierte Funktionen

Manche Produkte bieten GPS-/Standortbasierte Funktionen. Die Standortbestimmungsfunktion wird mit Werkseinstellung bereitgestellt. Es wird keine Zusicherung oder Garantie auf die Genauigkeit solcher Standortinformationen gegeben. Bei der Verwendung standortbasierter Informationen durch das Gerät können Unterbrechungen oder Fehler bei der Datenübertragung nicht ausgeschlossen werden und kann darüber hinaus von der Netzverfügbarkeit abhängig sein. Bitte beachten Sie, dass die Funktionalität in bestimmten Umgebungen, wie Innenräume von Gebäuden oder an Gebäude angrenzende Bereiche, eingeschränkt oder gar nicht vorhanden sein kann.

**VORSICHT**

Verwenden Sie im Straßenverkehr nur die GPS-Funktionen, die Sie nicht vom Fahren ablenken.

Fahrzeuge

Funksignale können die Elektronik von Motorfahrzeugen (z. B. elektronische Kraftstoffeinspritzung, ABS-Bremssystem, Tempomat, Airbags) stören, wenn diese fehlerhaft eingebaut wurden oder nicht ausreichend geschützt sind. Für weitere Informationen über Ihr Fahrzeug oder mögliche Zusatzausrüstungen wenden Sie sich bitte an den Hersteller oder an dessen Niederlassung.

Brennbare Flüssigkeiten, Gase oder explosive Stoffe dürfen nicht zusammen mit dem Gerät oder seinem Zubehör aufbewahrt oder transportiert werden. Bei Fahrzeugen mit Airbags: Denken Sie daran, dass bei einem Aufprall die Airbags mit beträchtlicher Kraft mit Luft gefüllt werden.

Legen Sie keine Gegenstände, auch keine stationären oder tragbaren Funkgeräte, direkt über dem Airbag oder in dem Bereich, in den er sich aufbläht, ab. Bei

unsachgemäßem Einbau des Mobiltelefons kann es beim Entfalten des Airbags zu ernsthaften Verletzungen kommen.

An Bord von Flugzeugen ist der Gebrauch des Geräts verboten. Schalten Sie das Gerät ab, bevor Sie an Bord gehen. Der Gebrauch drahtloser Telekommunikationsgeräte in Flugzeugen kann die Flugsicherheit gefährden und die bordeigene Telekommunikation stören. Außerdem kann er gesetzlich verboten sein.

Schutz persönlicher Daten

Schützen Sie Ihre persönlichen Daten und verhindern Sie Weitergabe bzw. Offenlegung oder Missbrauch sensibler Informationen

- Stellen Sie bei der Benutzung Ihres Telefons sicher, dass wichtige Daten als Backup gesichert werden.
- Erstellen Sie ein Backup aller Daten und setzen Sie das Telefon auf den Lieferzustand zurück, um Missbrauch persönlicher Daten zu verhindern.
- Lesen Sie sorgfältig die Datenschutzbestimmungen bzw. die zu akzeptierenden Genehmigungen, bevor Sie Anwendungen herunterladen. Besondere Vorsicht ist bei Anwendungen geboten, die auf viele Funktionen oder auf eine große Anzahl persönlicher Informationen zugreifen können.
- Überprüfen Sie Ihre Konten regelmäßig auf nicht durch Sie genehmigte bzw. verdächtige Verwendung. Wenn Sie irgendwelche Anzeichen von Missbrauch erkennen, wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, um Ihre Kontodaten zu ändern oder zu löschen.
- Falls Ihr Telefon verloren geht oder gestohlen wird, ändern Sie umgehend die Passwörter all Ihrer Konten, um Ihre persönlichen Daten zu schützen.
- Vermeiden Sie Anwendungen unbekannter Herkunft und sperren Sie Ihr Telefon mit einem Muster, Passwort oder PIN-Code.

Malware und Viren

Befolgen Sie diese Benutzertipps, um Ihr Gerät vor Malware und Viren zu schützen. Nichtbeachtung kann zu beschädigten Daten oder Verlust von Daten führen, was u. U. von der Gewährleistung ausgeschlossen ist.

- Laden Sie keine unbekanntenen Anwendungen herunter.
- Besuchen Sie keine Websites, die nicht vertrauenswürdig sind.
- Löschen Sie verdächtige Nachrichten oder E-Mails unbekannter Absender.
- Richten Sie ein Passwort ein und ändern Sie es regelmäßig.
- Deaktivieren Sie drahtlose Funktionen, wie Bluetooth, wenn Sie sie nicht verwenden.
- Wenn sich das Telefon ungewöhnlich verhält, lassen Sie ein Antivirus-Programm durchlaufen, um es auf Viren und Schadsoftware zu überprüfen.
- Lassen Sie ein Antivirus-Programm auf Ihrem Telefon durchlaufen, bevor Sie neu heruntergeladene Anwendungen und Dateien ausführen.
- Nehmen Sie keine Änderungen an den Registrierungsdatenbank-Einstellungen (Registry) oder dem Betriebssystem des Telefons vor.

Pflege und Wartung

Ihr Telefon ist ein technisch fortschrittliches Produkt und ist mit größter Sorgfalt zu behandeln. Fahrlässiges Verhalten kann dazu führen, dass die Gewährleistung erlischt.

- Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit. Regen, Schnee, Feuchtigkeit und alle Arten von Flüssigkeiten können Stoffe enthalten, die zu Korrosion der Elektronik führen. Wird das Gerät nass, schalten Sie es sofort aus, entfernen Sie den Akku und lassen Sie das Gerät vollständig trocknen, bevor Sie den Akku wieder einlegen.
- Bewahren Sie das Gerät nicht in staubigen, schmutzigen Umgebungen auf. Die beweglichen Geräteteile und die Elektronik könnten beschädigt werden.
- Schützen Sie das Gerät vor Hitze. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer der Elektronik verringern, die Akkus schädigen und Kunststoffteile verformen oder gar schmelzen lassen.
- Schützen Sie das Gerät vor Kälte. Beim Aufwärmen auf normale Temperaturen kann sich im Innern Kondenswasser bilden, das die Elektronik schädigt.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät anders als hier beschrieben zu öffnen.
- Das Gerät nicht fallen lassen oder schütteln. Bei grobem Umgang können Leiter und feinmechanische Teile zerstört werden.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit scharfen Mitteln.
- Nicht zerlegen, aufbrechen, verbiegen, deformieren, durchstechen oder zerkleinern.
- Versuchen Sie nicht, das Telefon bzw. den Akku zu verändern, wiederaufzubereiten, in Wasser oder in andere Flüssigkeiten einzutauchen, das Telefon bzw. den Akku Feuer, Explosionen oder anderen Gefahren auszusetzen oder Fremdkörper in den Akku einzuführen.
- Verwenden Sie den Akku ausschließlich für das vorgesehene System, für das der Akku spezifiziert ist.
- Verwenden Sie nur ein Ladesystem, das für dieses Telefonsystem gemäß IEEE-Std-1725 qualifiziert ist. Die Verwendung eines anderen Akkus bzw. Ladesystems kann zu Brand- und Explosionsgefahr sowie zu Undichtigkeit/Auslaufen des Akkus oder anderen Gefahren führen.
- Batterien oder andere metallische leitende Objekte nicht mit den Kontakten des Akkus kurzschließen.
- Ersetzen Sie den Akku nur mit Akkus, die für dieses System gemäß der Norm IEEE-Std-1725 qualifiziert sind. Die Verwendung anderer Akkus kann zu Brand- und Explosionsgefahr sowie zu Undichtigkeit/Auslaufen des Akkus oder anderen Gefahren führen.
- Entsorgen Sie die alten Akkus sofort entsprechend den örtlichen Vorgaben.
- Die Verwendung des Akkus durch Kinder/Minderjährige darf nur unter Aufsicht von Erwachsenen erfolgen.
- Unsachgemäße Verwendung des Akkus kann zu Feuer- und Explosionsgefahr sowie zu anderen Gefahren führen.

Bei Geräten mit USB-Port als Ladequelle: Die Bedienungsanleitung muss einen Passus enthalten, der besagt, dass diese Art von Gerät nur an CTIA-zertifizierte Adapter, an Produkte, die das USB-IF-Logo besitzen oder das USB-IF-Konformitätsprogramm durchlaufen haben, angeschlossen werden darf.

Diese Hinweise gelten für das Gerät, den Akku, den Netzadapter und anderes Zubehör. Funktioniert das Telefon nicht ordnungsgemäß, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler. Bringen Sie Ihren Kaufbeleg oder eine Kopie der Rechnung mit.

Garantie

Für dieses Produkt gilt eine Garantiezeit von 24 Monaten ab dem Zeitpunkt des Kaufs. Sollte während dieser Zeit ein Fehler auftreten, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler. Leistungen im Rahmen der Garantie sind nur möglich bei Vorlage einer gültigen Quittung/Rechnungskopie. Diese Garantie gilt nicht, wenn der Fehler durch einen Unfall oder ein vergleichbares Ereignis eingetreten ist.

Weiterhin gilt die Garantie nicht bei Eindringen von Flüssigkeiten, Gewaltanwendung, nicht erfolgter Wartung, falscher Bedienung oder anderen durch den Käufer zu verantwortenden Umständen. Sie gilt ferner nicht bei Störungen, die durch Gewitter oder andere Spannungsschwankungen verursacht werden. Zur Vorsicht empfehlen wir, das Ladegerät während eines Gewitters vom Telefon zu trennen. Akkus sind Verbrauchsteile und als solche nicht in der Garantie enthalten. Diese Garantie gilt nicht, wenn andere Akkus als die Originalakkus von DORO verwendet wurden.

Technische Daten

Netzwerk:	GSM 900/1800/1900 MHz
Maße	117 mm x 53 mm x 14 mm
Gewicht	78 g (einschließlich Akku)
Akku	3.7 V/800 mAh Lithium-Ionen-Akku
Umgebungstemperatur für den Betrieb	Min: 0° C (32° F) Max: 40° C (104° F)
Umgebungstemperatur für das Laden	Min: 0° C (32° F) Max: 40° C (104° F)
Lagerungstemperatur	Min: -20° C (-4° F) Max: 60° C (140° F)

Urheberrecht und andere Informationen

Bluetooth® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Bluetooth SIG, Inc.

vCard ist eingetragenes Warenzeichen des Internet Mail Consortium.

Wi-Fi ist ein Warenzeichen oder ein eingetragenes Warenzeichen der Wi-Fi Alliance.

microSD ist ein Warenzeichen der SD Card Association.

Java, J2ME und alle anderen Java-basierten Marken sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Sun Microsystems, Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

Die Inhalte dieses Dokuments werden „wie besehen“ im gegenwärtigen Zustand zur Verfügung gestellt. Es wird weder ausdrücklich noch stillschweigend irgendeine Gewährleistung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Inhalts dieses Dokuments übernommen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die stillschweigende Garantie der

Markttauglichkeit und der Eignung für einen bestimmten Zweck. Doro behält sich das Recht vor, jederzeit ohne vorherige Ankündigung Änderungen an diesem Dokument vorzunehmen oder das Dokument zurückzuziehen.

Google, Google Maps™, Gmail, Google Calendar, Google Checkout, Google Talk, YouTube, das YouTube Logo, Picasa und Android sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Google, Inc.

Dieses Produkt ist lizenziert unter MPEG-4 Visual und AVC Patent Portfolio Licenses für den privaten und nicht kommerziellen Gebrauch durch einen Verbraucher zur (i) Videokodierung gemäß dem MPEG-4 Visual Standard ("MPEG-4 Video") oder dem AVC Standard ("AVC Video") und/oder (ii) Dekodierung eines MPEG-4 oder AVC Videos, das durch einen Verbraucher in einem privaten und nicht kommerziellen Rahmen kodiert wurde und/oder bei einem Videoanbieter erworben wurde, der durch MPEG LA lizenziert ist, MPEG-4 und/oder AVC-Videos anzubieten. Es wird keine Lizenz für jegliche andere Nutzung gewährt oder impliziert. Weitere Informationen, einschließlich Informationen über den verkaufsfördernden, internen und kommerziellen Gebrauch sowie Lizenzierung erhalten Sie bei MPEG LA, L.L.C. Siehe <http://www.mpegla.com>. Die MPEG Layer-3 Audio-dekodierungstechnologie ist von Fraunhofer IIS und Thomson lizenziert.

Andere hierin erwähnte Produkt- und Firmenbezeichnungen können Warenzeichen ihrer jeweiligen Besitzer sein.

Jegliche hierin nicht ausdrücklich gewährte Rechte sind vorbehalten. Alle anderen Warenzeichen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.

In dem nach geltendem Recht größtmöglichen Umfang sind Doro oder seine Lizenzgeber unter keinen Umständen verantwortlich für jedweden Verlust von Daten oder Einkünften oder für jedwede besonderen, beiläufigen, Folge- oder mittelbaren Schäden, wie auch immer diese verursacht worden sind.

Doro gibt keine Garantie bzw. übernimmt keine Verantwortung für die Funktionalität, die Inhalte oder die Endbenutzer-Unterstützung für Apps von Drittanbietern auf Ihrem Gerät. Mit der Verwendung einer App bestätigen Sie die App, wie sie zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung gestellt wurde („wie besehen“). Doro übernimmt keine Zusicherungen, gibt keine Garantie bzw. übernimmt keine Verantwortung für die Funktionalität, die Inhalte oder die Endbenutzer-Unterstützung für Apps von Drittanbietern auf Ihrem Gerät.

Inhaltsurheberrecht

Das unbefugte Kopieren von urheberrechtlich geschützten Materialien ist gegen die Bestimmungen des Urheberrechts der Vereinigten Staaten und anderer Länder. Dieses Gerät ist nur zum Kopieren nicht urheberrechtlich geschützter Materialien bestimmt sowie von Materialien, für die Sie das Urheberrecht haben oder Materialien, für die Sie die Befugnis oder das gesetzliche Recht zum Kopieren haben. Wenn Sie im Zweifel darüber sind, ob Sie jegliches Material kopieren dürfen, wenden Sie sich bitte an Ihren Rechtsberater.

Kompatibilität mit Hörgeräten

Hinweis! Um das Telefon für Hörgeräte kompatibel zu machen, müssen Sie die Bluetooth-Konnektivität ausschalten.

Dieses Telefon ist kompatibel mit Hörgeräten. Die Hörgerätekompatibilität stellt keine Garantie dar, dass bestimmte Hörgeräte zusammen mit einem bestimmten Telefon funktionieren. Mobiltelefone enthalten Funksender, die die Leistung von Hörgeräten beeinträchtigen können. Dieses Telefon wurde für den Gebrauch mit Hörgeräten mit der vom Telefon verwendeten Drahtlos-Technologie geprüft, doch existieren ggf. neuere Drahtlos-Technologien, die noch nicht für den Gebrauch mit Hörgeräten geprüft wurden. Um sicherzustellen, dass ein bestimmtes Hörgerät mit diesem Telefon gut funktioniert, testen Sie beide zusammen, bevor Sie es erwerben.

Der Standard für Hörgerätekompatibilität umfasst zwei Kennzeichnungsarten:

- **M:** Um Ihr Hörgerät in diesem Modus zu verwenden, achten Sie darauf, dass es auf „M-Modus“ oder den akustischen Kopplungs-Modus eingestellt ist, und positionieren Sie den Telefonhörer in der Nähe des integrierten Mikrofons des Hörgerätes. Probieren Sie verschiedene Ausrichtungen des Telefons zum Hörgerät aus, um ein optimales Ergebnis zu erhalten - zum Beispiel bewirkt eine Hörerposition leicht oberhalb des Ohres ggf. eine bessere Leistung bei Hörgeräten, deren Mikrofone sich hinter dem Ohr befinden.
- **T:** Um Ihr Hörgerät in diesem Modus zu verwenden, achten Sie darauf, dass es auf „T-Modus“ oder den Telefonspulen-Kopplungs-Modus eingestellt ist (nicht alle Hörgeräte verfügen über diesen Modus). Probieren Sie verschiedene Ausrichtungen des Telefons zum Hörgerät aus, um ein optimales Ergebnis zu erhalten - zum Beispiel bewirkt eine Hörerposition leicht unterhalb oder vor dem Ohr ggf. eine bessere Leistung.

Ihr Gerät erfüllt M3/T4 die Einstufung der Funkwellenbelastung.

Spezifische Absorptionsrate (SAR)

Dieses Gerät erfüllt die internationalen Sicherheitsvorschriften für die Funkwellenbelastung. Ihr Mobiltelefon ist ein Funkwellensender- und -empfänger. Es ist so entwickelt, dass es die von der unabhängigen wissenschaftlichen Organisation ICNIRP (International Commission of Non-Ionizing Radiation Protection, dt. Internationalen Kommission für den Schutz vor nichtionisierender Strahlung) empfohlenen Grenzwerte für Funkwellen nicht überschreitet.

Der Richtlinien für Funkwellenexposition basieren auf einem Maß, das als spezifische Absorptionsrate oder SAR bekannt ist. Der SAR-Grenzwert für mobile Geräte beträgt 2 Watt/Kilogramm (W/kg) als Durchschnittswert pro 10 Gramm Körpergewebe. Die Belastungsgrenzen liegen innerhalb eines breiten Sicherheitsrahmens, mit dem die Sicherheit der Bevölkerung unabhängig von Alter oder Gesundheitszustand gewährleistet werden soll.

SAR-Prüfungen werden in standardmäßig geltenden Betriebspositionen durchgeführt, wobei das Gerät über alle geprüften Frequenzbänder bei höchstem bauartgeprüften Leistungspegel übermittelt. Der maximale SAR-Wert gemäß den ICNIRP-Richtlinien für das Gerät beträgt:

Kopf SAR: 0,65 W/kg

Körper SAR: 1,00 W/kg

Bei normaler Verwendung des Geräts liegen die SAR-Werte für dieses Gerät normalerweise weit unter den oben angegebenen Werten. Dies liegt daran, dass aus Gründen der Systemeffizienz und der Minimierung von Störungen des Netzwerks die Ausgangsleistung Ihres Mobiltelefons automatisch verringert wird, wenn für das Gespräch nicht die volle Leistung benötigt wird. Je geringer die Ausgangsleistung, desto geringer auch der SAR-Wert.

Dieses Telefon entspricht den Richtlinien hinsichtlich HF-Exposition bei normaler Benutzung am Ohr oder bei Positionierung mit 0,5 cm Abstand zum Körper. Wenn eine Gürteltasche, ein Gürtelclip oder eine Halterung verwendet wird, um das Gerät am Körper einzusetzen, sollte diese Vorrichtung kein Metall enthalten, und das Gerät sollte mindestens den oben angegebenen Abstand zum Körper haben.

Die Weltgesundheitsorganisation WHO hat ausgewiesen, dass es gemäß dem aktuellen wissenschaftlichen Informationsstand keinen Bedarf für spezielle Vorsichtsmaßnahmen bezüglich der Verwendung von Mobiltelefonen gibt. Wenn Sie die Exposition reduzieren wollen, empfiehlt die WHO, die Nutzung einzuschränken oder eine Freisprecheinrichtung zu verwenden, um das Gerät von Kopf und Körper fern zu halten.

Ordnungsgemäße Entsorgung des Produkts



(Richtlinie für Elektro- und Elektronikaltgeräte WEEE = Waste Electrical & Electronic Equipment)

(Gilt in Ländern mit einem separaten Sammelsystem)

Die Kennzeichnung auf dem Produkt, auf Zubehörteilen bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation oder Verpackung gibt an, dass das Produkt und elektronischen Zubehörteile (z. B. Ladegerät, Headset, USB-Kabel) nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Um schädliche Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit durch unsachgemäße Entsorgung zu verhindern, verwenden Sie die entsprechenden Rücknahmesysteme, so dass dieses Gerät ordnungsgemäß wiederverwertet und die nachhaltige Nutzung von Rohstoffen gefördert werden kann. Private Nutzer wenden sich an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder kontaktieren die zuständigen Behörden, um in Erfahrung zu bringen, wo und wie sie das Gerät auf umweltfreundliche Weise recyceln können. Gewerbliche Nutzer sollten sich an Ihren Lieferanten wenden und die Bedingungen des Verkaufsvertrags konsultieren. Dieses Produkt und elektronische Zubehörteile dürfen nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden. Dieses Produkt ist RoHS-konform.

Ordnungsgemäße Entsorgung der Akkus in diesem Produkt



(Gilt in Ländern mit einem separaten Sammelsystem)

Die Kennzeichnung auf dem Akku bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation oder Verpackung gibt an, dass der Akku zu diesem Produkt nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Wenn der Akku mit den chemischen Symbolen Hg,

Cd oder Pb gekennzeichnet ist, liegt der Quecksilber-, Cadmium- oder Blei-Gehalt der Batterie über den in der EG-Richtlinie 2006/66 festgelegten Referenzwerten. Wenn Akkus nicht ordnungsgemäß entsorgt werden, können sie der menschlichen Gesundheit bzw. der Umwelt schaden.

Bitte helfen Sie, die natürlichen Ressourcen zu schützen und die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern, indem Sie die Akkus von anderen Abfällen getrennt über Ihr örtliches kostenloses Altbatterie-Rücknahmesystem entsorgen.

Konformitätserklärung

Doro erklärt hiermit, dass das Doro 5030 die wesentlichen Anforderungen und die sonstigen relevanten Bestimmungen der Richtlinien 1999/5/EU (R&TTE) und 2011/65/EU (ROHS) erfüllt. Eine Kopie der Konformitätserklärung finden Sie unter www.doro.com/dofc

FCC

FCC-Mitteilung

Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Richtlinien. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädliche Interferenzen hervorrufen, und (2) dieses Gerät muss jegliche empfangene Interferenz annehmen, einschließlich solcher, die zu Betriebsstörungen führen kann.

Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für digitale Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Richtlinien. Diese Grenzwerte sind dazu bestimmt, einen sinnvollen Schutz gegen schädliche Interferenzen bei einer Installation im häuslichen Bereich zu bieten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese abstrahlen; wenn es nicht gemäß der Anweisungen installiert und verwendet wird, kann es schädliche Interferenzen für den Funkverkehr erzeugen. Es gibt allerdings keine Garantie, dass Interferenzen in einer bestimmten Installation nicht vorkommen. Wenn das Gerät schädliche Interferenzen beim Radio- oder TV-Empfang erzeugt, was durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden kann, wird der Nutzer gebeten, diese Interferenzen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder positionieren Sie sie neu.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Verbinden Sie das Gerät mit einer Steckdose, die einen anderen Stromkreis verwendet als der Empfänger.
- Ziehen Sie den Händler oder einen erfahrenen Funk-/TV-Techniker zu Rat.

Die FCC kann von Ihnen verlangen, die Verwendung Ihres Geräts einzustellen, wenn solche Interferenzen nicht beseitigt werden können.

Doro hat keinerlei Änderungen oder Veränderungen am Gerät durch den Benutzer genehmigt. Jegliche Änderungen oder Veränderungen können dazu führen, dass der Benutzer nicht länger über die Betriebsrechte des Geräts verfügt.

Model: DFB-0060

Doro 5030 (2021,2031)

FCC ID: WS5DFB0060

German

Version 1.2

© 2016 Doro AB. All rights reserved.
www.doro.com

  **0984**

REV 16439 – STR 20160504